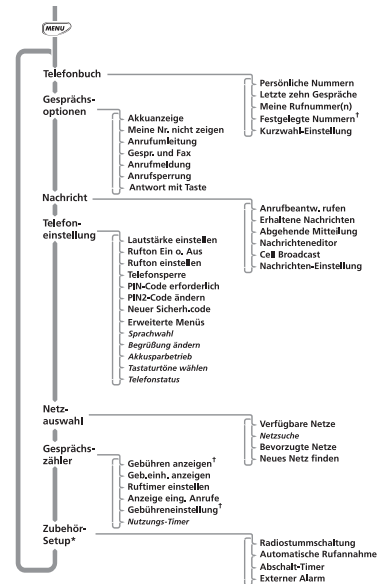






Optionsmenü



Schnellzugriffsmenü ‡



Blättern im Menü



Kursiv dargestellte Optionen sind nur bei aktivierten **Erweiterten Menüs** verfügbar.

† Ist nur bei bestimmten SIM-Karten verfügbar.

* Die Option **Zubehör-Setup** ist nur in Verbindung mit Autoeinbausätzen verfügbar.

‡ Funktion und Position der Auswahlmöglichkeiten im Schnellzugriffsmenü können sich ändern.

Deutsch

Kurzreferenz

Deutsch

Sondertasten

- Telefon ein- und ausschalten
- Anruf entgegennehmen, Einstellung oder Option auswählen
- Schnellzugriffsfunktionen aufrufen
- Options- und Telefonbuchmenü aufrufen
- Anruf nicht entgegennehmen, Einstellung oder Option nicht auswählen
- Einträge und Menüoptionen auswählen
- Eintrag zu Telefonbuch hinzufügen
- Eintrag aus Telefonbuch abrufen.

Anruf ausführen

Rufnummer eingeben.

Anruf entgegennehmen

Telefon öffnen oder drücken.

Anruf beenden

drücken oder Telefon schließen.

Notruf absetzen

eingeben. Der Anruf wird an einen zentralen Notruf-Operator weitergeleitet.

Wahlwiederholung

- 1 drücken; die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt.
- 2 drücken; die Nummer wird gewählt.

Kurzwahl

Die entsprechende Nummerntaste (bis) für Rufnummern in den ersten neun Speicherpositionen gedrückt halten.

Rufnummern speichern

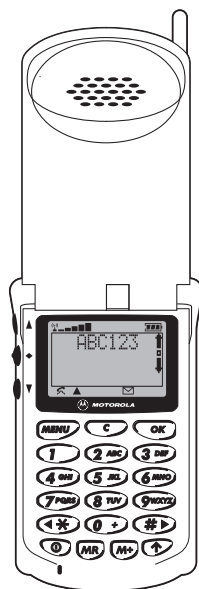
- 1 gedrückt halten; das Telefonbuchmenü wird angezeigt.
- 2 (Nummernspeicher des Telefons) oder (Nummernspeicher der SIM-Karte) drücken.
- 3 Nacheinander **Rufnummer** , **Name** und **Position** eingeben.

Nummern aus dem Telefonbuch anwählen

Position drücken.

Schnellzugriffsfunktionen

Drücken Sie , gefolgt von der entsprechenden Taste, oder drücken Sie , blättern Sie zur gewünschten Funktion, und drücken Sie zum Auswählen.



Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines Mobiltelefons von *Motorola*, dem weltweit führenden Hersteller im Bereich der Mobilfunktechnologie.

Alle *Motorola*-Mobiltelefone entsprechen genauen Spezifikationen und weltweit anerkannten Qualitätsstandards, und sind so ausgerüstet, daß sie auch unter ungünstigsten Umweltbedingungen verwendet werden können. Die vollkommene Zufriedenheit unser Kunden ist unser oberstes Ziel, und wir verfügen über eine mehr als 65jährige Erfahrung in der Entwicklung persönlicher Kommunikationssysteme. Dies bedeutet, daß Sie sich auf dieses *Motorola*-Gerät wirklich verlassen können.

Dieses Telefon ist mit der *Personality*™ Technologie ausgestattet. Die ausschließlich von *Motorola* verwendete *Personality*™ Technologie führt Sie mit Hilfe einfacher Auswahlmenüs Schritt für Schritt durch die verschiedenen Funktionen Ihres Geräts und erleichtert Ihnen so die ansonsten äußerst komplizierte Mobilfunkkommunikation. *Personality*™ ermöglicht Ihnen außerdem, das Telefon nach Ihren Wünschen einzurichten. Sie können beispielsweise verschiedene Ruftöne auswählen, ein Telefonbuch anlegen und die Art der Netzauswahl einstellen, wobei alle Funktionen klar und einfach dargestellt werden. In diesem Handbuch sind alle *Personality*™ Funktionen mit dem Symbol **OK** gekennzeichnet, um anzuzeigen, daß Sie sie entsprechend Ihren Anforderungen einrichten können.

Dieses Mobiltelefon wurde für den Einsatz im weltweiten GSM (Global System for Mobile communications)-Standard entwickelt. Dank seiner digitalen Kommunikationstechnologie bietet dieses Netz eine Reihe von Vorteilen gegenüber herkömmlichen Mobilfunksystemen:

- Es erlaubt eine höhere Qualität der Sprachübertragung ohne die üblichen Hintergrundgeräusche und Interferenzen.
- Ihre Gespräche können aus Sicherheitsgründen verschlüsselt werden. In diesem Fall können die Signale nicht mehr mit Hilfe von Scannern abgehört werden.
- Die Benutzung des Geräts ist nicht auf ein bestimmtes Land beschränkt.

Ihre Teilnehmernummer ist nicht, wie in anderen Systemen üblich, an ein bestimmtes Telefon gebunden. Statt dessen erhalten Sie von Ihrem Funkdiensteanbieter (Provider) eine „Chipkarte“, die als SIM (Subscriber Identity Module) bezeichnet wird. Alle Gesprächsgebühren werden über die auf der Karte gespeicherte Teilnehmernummer abgerechnet, unabhängig davon, ob die Karte in diesem oder einem anderen GSM-Gerät verwendet wird.

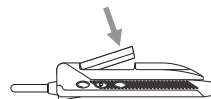
Erste Schritte

Um sofort von Ihrem neuen GSM StarTAC Gebrauch zu machen, führen Sie die folgenden einfachen Schritte aus:

Akku laden

I Vor der Inbetriebnahme Ihres Telefons lesen Sie bitte den Abschnitt "Der Akku", der wichtige Informationen zum Aufladen des Akkus enthält.

- 1 Nehmen Sie den Akku aus der Halterung und fügen Sie ihn in Ihr Telefon ein.



- 2 Verbinden Sie das Reiseladegerät mit dem Telefon und stecken Sie den Netzteilstecker in eine Steckdose.

Gerät einschalten

- 1 Setzen Sie die SIM-Karte in den dafür vorgesehenen Schlitz unten am Telefon ein.
- 2 Ziehen Sie die Antenne voll aus.
- 3 Öffnen Sie das Telefon und drücken Sie , um es einzuschalten.
- 4 Geben Sie bei der Eingabeaufforderung Ihre PIN-Nummer ein, und drücken Sie anschließend .

Sobald von Ihrem Telefon ein GSM-Netzwerk lokalisiert wird, wird eine Verbindung hergestellt, und der Name des Netzwerkes erscheint auf der Anzeige.

Ausführen von Anrufen

- 1 Geben Sie die Rufnummer ein

I Auch wenn Sie ein Ortsgespräch führen wollen, müssen Sie die gesamte Vorwahl (nicht jedoch die Landesvorwahl) eingeben.

- 2 Drücken Sie dann , und der Anruf wird ausgeführt!

WICHTIG für das Beenden einer Verbindung!

Bei Ende des Gesprächs müssen Sie auf jeden Fall die Verbindung trennen, auch wenn der Gesprächspartner das Gespräch beendet hat. Um die Verbindung zu trennen, drücken Sie , oder schließen Sie das Gerät.

I Wenn Sie nicht wie eben beschrieben vorgehen, bleibt die Verbindung bestehen, und Sie müssen für die gesamte Dauer der Verbindung bezahlen.

Funktionen erforschen

Sie können Ihr Telefon jetzt während des Ladens des Akkus eingeschaltet lassen und Anrufe ausführen bzw. entgegennehmen. Ferner können Sie die Funktionen Ihres Telefons in aller Ruhe erforschen.

Kundenzufriedenheit

Für Motorola hat die absolute Zufriedenheit des Kunden oberste Priorität. Wenn Sie Fragen, Vorschläge oder Schwierigkeiten mit Ihrem Motorola Mobiltelefon haben, wenden Sie sich bitte an Motorola.

Das Motorola Cellular Response Centre hat folgende Fax-Nummer:

+44 (0) 131 458 67 32.

Wenn Sie sich telefonisch mit Ihrem Motorola Servicedienst in Verbindung setzen möchten, wählen Sie die entsprechende Nummer aus der folgenden Liste:

Ägypten	02 341 1800
Belgien	0800 72 370
Dänemark	43 43 15 56
Deutschland	0180 35050
Finnland	0800 117 036
Frankreich	0801 63 67 03
Griechenland	01 748 7203 (nur Fax)
Großbritannien	0500 55 55 55
Irland	01 402 68 87
Italien	02 48 448 448
Jordanien	06 863750
Katar	418999
Kuwait	484 2000 Durchwahl: 1177
Libanon	01 744 156
Luxemburg	0800 21 99
Niederlande	06 022 27 43
Norwegen	22 55 10 04
Oman	790925
Österreich	0660 72 46
Portugal	01 318 0051
Saudi-Arabien	01 2303294
Schweden	08 445 1210

Schweiz 0800 553 109
Spanien 902 100 077
Südafrika 0800 11 48 49
Türkei 0212 2729090
Vereinigte Arabische Emirate 04 32 11 66

Die e-mail-Adresse lautet:

mrcr@ei.csg.mot.com

Die Internet-Adresse lautet:

<http://www.mot.com>

Motorola-GARANTIE

Motorola garantiert, daß Ihr Funktelefon von ausreichender Güte sowie für seinen Verwendungszweck geeignet ist und über einen Zeitraum von zwölf (12) Monaten, gerechnet ab dem Kaufdatum, der einschlägigen Motorola-Spezifikation entspricht.

Diese Garantie erlischt möglicherweise, wenn

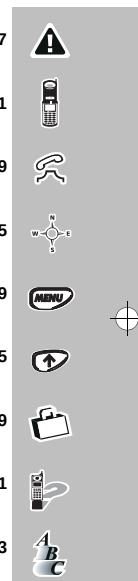
- 1 das Gerät in irgendeiner Weise falsch behandelt, fehlerhaft verwendet, vorsätzlich beschädigt, falsch getestet, repariert oder in irgendeiner anderen unzulässigen Weise geändert wurde.
- 2 das Gerät einen Defekt aufweist, der durch die Nichtbeachtung von Anweisungen in der Dokumentation oder Produktspezifikation verursacht wurde.
- 3 das Gerät einen Defekt aufweist, der durch die Verwendung von nicht von Motorola zugelassenem Zubehör verursacht wurde, das an das Gerät angeschlossen wurde oder in Zusammenhang mit diesem benutzt wurde.

Diese Gewährleistung beeinträchtigt nicht die gesetzlichen Rechte des Kunden.



Inhalt

Sicherheitshinweise	
Enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Betrieb Ihres Telefons.....	7
Über Ihr Telefon, Ihren Akku und Ihre SIM-Karte	
Beschreibt Ihr Telefon, die SIM-Karte sowie das Aufladen und Warten von Akkus.....	11
Ausführen und Entgegennehmen von Anrufen	
Beschreibt, wie eine Rufnummer gewählt, die Wahlwiederholung verwendet und ein Anruf entgegengenommen wird ..	19
Arbeiten mit den Menüs	
Beschreibt, wie die Menüs des Telefons aufgerufen und verwendet werden	25
Arbeiten mit dem Optionsmenü	
Beschreibt das Optionsmenü und seine Verwendung	29
Arbeiten mit dem Schnellzugriffsmenü	
Beschreibt das Schnellzugriffsmenü und seine Verwendung.....	65
Zubehör	
Enthält eine Aufstellung des zu Ihrem Telefon erhältlichen Zubehörs.....	69
Was tun, wenn ...	
Hilft Ihnen, eventuell auftretende Probleme zu beheben	71
Index	
Ein vollständiger Index	73



Über dieses Handbuch

Viele Funktionen Ihres Telefons werden mit Hilfe eines einfachen Menüsystems gesteuert. Eine vollständige Beschreibung der Menüs und ihrer Bedienung finden Sie im Abschnitt **Arbeiten mit den Menüs**. Bei der Beschreibung der einzelnen Menüeinträge in diesem Handbuch wird davon ausgegangen, daß Sie mit dem Umgang des Menüsystems vertraut sind.

Tasteneingaben

Tasteneingaben sind in diesem Handbuch mit Hilfe von Symbolen dargestellt, damit Sie die erforderliche Tastenfolge rasch auffinden und eingeben können. Eine einzugebende Tastenfolge kann beispielsweise folgendermaßen dargestellt werden:



Dies bedeutet, daß Sie die Tasten ,  und  nacheinander, also nicht gleichzeitig, drücken müssen.

Eingabe von Informationen

Wenn Sie Informationen wie die Nummer des anzurufenden Telefons angeben müssen, wird diese in **Fettdruck** dargestellt. Beispiel:

Rufnummer - Geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein.

PIN-Code - Geben Sie Ihre persönliche Identifikationsnummer ein.

Entsperrcode - Geben Sie Ihren Code für die Entsperrung ein.

Position - Geben Sie die Speicherposition im Telefonbuch ein.

Eingabeaufforderungen und Meldungen

Ihr Telefon reagiert auf Tasteneingaben entweder mit leicht verständlichen Eingabeaufforderungen, die Sie in die jeweils nächste Menüebene führen, oder mit einfachen Meldungen über den Status des aktuellen Vorgangs. Die Eingabeaufforderungen und Meldungen sind in diesem Handbuch als LCD-Anzeigen dargestellt. Beispiel:

PIN eingeben oder Beendet.

Andere Symbole

In diesem Handbuch finden Sie außerdem die folgenden Symbole:

-  Ein Hinweis enthält weitere Informationen zu der jeweiligen Funktion bzw. dem Menüpunkt.
-  Eine Warnmeldung enthält weitere wichtige Informationen zum effektiven und/oder sicheren Umgang mit Ihrem Telefon.
-  Dieses Symbol gibt an, daß es sich bei der beschriebenen Funktion um ein *Personality*™-Leistungsmerkmal handelt, das Sie entsprechend Ihren Anforderungen einstellen können.
-  Unter diesem Symbol finden Sie eine kurze Tastenfolge für die jeweilige Funktion.

Sicherheitshinweise

WICHTIG!

Enthält Informationen für den effektiven und sicheren Betrieb Ihres Mobiltelefons.

Bitte vor Inbetriebnahme des Geräts lesen!

Umgang mit elektromagnetischer Strahlung

Ihr schnurloses Mobiltelefon ist ein Radioempfänger und -sender mit geringer Sendeleistung. Wenn es eingeschaltet ist, sendet und empfängt es Radiofrequenzsignale (RF).

Internationale Verbände haben Normen und Empfehlungen für den Umgang mit elektromagnetischer Strahlung geschaffen.

- International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP) 1996
- Verband Deutscher Elektroingenieure (VDE) DIN-0848
- Directives of the European Community, Directorate General V in Matters of Radio Frequency Electromagnetic Energy
- National Radiological Protection Board of the United Kingdom, GS-11, 1988.
- American National Standards Institute (ANSI)/IEEE. C95. 1-1992
- National Council on Radiation Protection and Measurements (NCRP). Report 86
- Department of Health and Welfare Canada, Safety Code 6.

Diese Normen basieren auf intensiven wissenschaftlichen Untersuchungen. Über 120 Wissenschaftler, Ingenieure und Physiker von Universitäten, staatlichen Gesundheitsbehörden und aus der Industrie haben das vorhandene Material untersucht, um die aktualisierte ANSI-Norm zu schaffen.

Ihr Telefon entspricht bei normalem Gebrauch diesen Normen.

Antenne

Nur die mitgelieferte oder vom Hersteller zugelassene Antennen verwenden. Nicht zugelassene, veränderte oder erweiterte Antennen können zu Beschädigungen des Telefons führen und unter Umständen internationale Bestimmungen im Bereich Kommunikation, z.B. die der Federal Communications Commission, USA, verletzen.



Betrieb des Telefons

Normale Position: Halten Sie das Gerät wie einen gewöhnlichen Telefonhörer. Die Antenne muß über Ihre Schulter nach oben zeigen.

Effizienter Einsatz des Telefons: Damit Ihr Telefon möglichst effizient funktioniert, sollten Sie folgende Hinweise beachten:

- Antenne vollständig ausziehen.
- Antenne beim Gebrauch des Telefons nicht mehr als notwendig berühren. Berührungen der Antenne beeinflussen die Qualität der Verbindung, und das Telefon arbeitet möglicherweise mit einem höheren Energieverbrauch als erforderlich.

Akkus

! Alle Akkus können Sachbeschädigungen, Verletzungen oder Brandschäden verursachen, wenn die Kontakte des Akkus mit leitenden Materialien wie Schmuck, Schlüsseln oder Ketten in Berührung kommen. Dies kann zu einem geschlossenen Stromkreis und dadurch zur Erhitzung des Materials führen. Um einen solchen ungewollten Stromkreis zu vermeiden, muß das Akku mit Vorsicht behandelt werden. Dies gilt insbesondere dann, wenn es in einer Tasche oder anderen Behältern mit metallischen Gegenständen transportiert wird. Wird das Akku nicht gebraucht, zur Aufbewahrung eine Schutzhülle verwenden.



Während der Fahrt

Informieren Sie sich über die Gesetze und Verordnungen, die den Einsatz von Mobiltelefonen in dem Gebiet regeln, in dem Sie unterwegs sind. Halten Sie diese Bestimmungen stets ein. Beachten Sie darüber hinaus bitte die folgenden Hinweise, wenn Sie während der Fahrt telefonieren:

- Lassen Sie sich nicht vom Fahren ablenken.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit eine Freisprecheinrichtung.
- Halten Sie an, bevor Sie einen Anruf tätigen oder entgegennehmen, wenn die Umstände es erfordern.

Elektrische Geräte

Die meisten modernen elektrischen Geräte sind gegen Radiofrequenzsignale abgeschirmt. Dies trifft jedoch nicht auf alle Geräte zu.

Schrittmacher

Gesundheitsbehörden empfehlen einen Abstand von mindestens 18 cm zwischen einem Mobiltelefon und einem Schrittmacher, um eventuelle Interferenzen der beiden Geräte auszuschließen. Diese Empfehlung entspricht auch Untersuchungen und Empfehlungen unabhängiger Institute.

Personen mit Schrittmachern sollten

- das **INGESCHALTETE** Telefon **IMMER** mehr als 18 cm von ihrem Schrittmacher entfernt halten,
- das Telefon nie in einer Brusttasche tragen,
- das rechte Ohr, d.h. das Ohr auf der Seite ohne Schrittmacher verwenden, um das Risiko von Interferenzen zu verringern,
- bei Verdacht auf Interferenzen das Telefon sofort **AUSSCHALTEN**.

Hörgeräte

Einige digitale Mobiltelefone beeinträchtigen unter Umständen die Funktion von Hörhilfen. Wenden Sie sich ggf. an den Hersteller Ihrer Hörhilfe, um eine Alternativlösung zu finden.

Andere medizinische Geräte

Wenn Sie andere medizinische Geräte verwenden, wenden Sie sich an den Hersteller, um herauszufinden, ob das Gerät ausreichend gegen Strahlung abgeschirmt ist. Ihr Arzt kann Ihnen hierbei unter Umständen weiterhelfen.

Schalten Sie Ihr Telefon in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen **AUS**, wenn eine entsprechende Aufforderung ausgehängt ist. Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen können Geräte verwenden, die auf externe Strahlung empfindlich reagieren.

Im Fahrzeug

Die elektromagnetische Strahlung kann falsch eingebaute oder unzureichend abgeschirmte elektrische Systeme in Fahrzeugen beeinflussen. Fragen Sie beim Hersteller Ihres Fahrzeuges oder einer Vertretung nach, ob die eventuell an Bord befindliche Elektronik ausreichend gegen solche Strahlung abgeschirmt ist.

Im Flugzeug

Es ist gesetzlich verboten, das Telefon während des Fluges zu benutzen.

Schalten Sie Ihr Telefon vor dem Einsteigen in ein Flugzeug **AUS**.

Sprenggebiete

Um Störungen von Sprengvorhaben zu vermeiden, müssen Sie Ihr Gerät in Sprenggebieten oder an Orten, an denen der Betrieb von Zwei-Wege-Radiogeräten untersagt ist, **AUSSCHALTEN**. Befolgen Sie alle Anweisungen und Schilder.

Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Telefon an Orten, an denen Explosionsgefahr besteht **AUS**. Befolgen Sie alle Anweisungen und Schilder. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion auslösen oder einen Brand verursachen, der zu Verletzungen oder sogar zu Todesfällen führen kann. Orte, an denen Explosionsgefahr besteht, sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise Tankstellen, das Unterdeck auf Schiffen, Lager- oder Transporteinrichtungen von Kraftstoff oder Chemikalien; Orte, an denen sich Chemikalien oder größere Mengen von Staubpartikeln (z.B. von Mehl, Holz oder Metall) in der Luft befinden, Fahrzeuge, die mit Flüssiggas (z.B. Propan oder Butan) betrieben werden. Dies gilt auch für alle anderen Orte, an denen Sie normalerweise Ihren Fahrzeugmotor ausschalten sollten.

Mit Airbag ausgestattete Fahrzeuge

Airbags werden unter Aufwendung großer Kraft ausgelöst. Plazieren Sie stationäre oder tragbare Geräte NIE über dem Airbag oder im Auflösungsbereich. Werden schnurlose Geräte falsch eingebaut und der Airbag ausgelöst, können schwere Verletzungen die Folge sein.

Erklärung der Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäi- schen Union



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

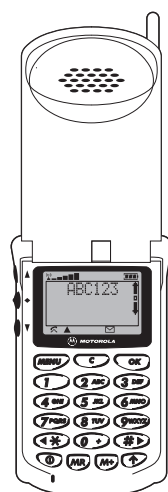
Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

Motorola Ltd.
European Cellular Subscriber Division
Midpoint, Alençon Link
Basingstoke, Hampshire RG21 7PL
United Kingdom





Über Ihr Telefon, Ihren Akku und Ihre SIM-Karte



Funktionstasten

-  Telefon ein- und ausschalten.
-  Anruf entgegennehmen, Einstellung oder Option auswählen.
-  Schnelzugriffsmenü aufrufen.
-  Optionsmenü aufrufen.
-  Anruf nicht entgegennehmen, Einstellung oder Option nicht auswählen.
-  Vorwärts und rückwärts blättern.
-  Telefonbuchsuche; Nummer aus Telefonbuch abrufen.
-  Telefonbucheingabe; Nummer zu Telefonbuch hinzufügen.

Die Smart-Taste

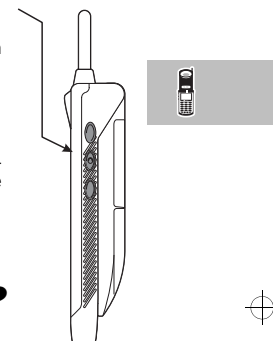
Die Smart-Taste „intelligente Schaltaste“ befindet sich an der linken Geräteseite. Durch Drücken dieser Taste können Sie schnell auf alle Einträge in Ihrem Telefonbuch zugreifen.

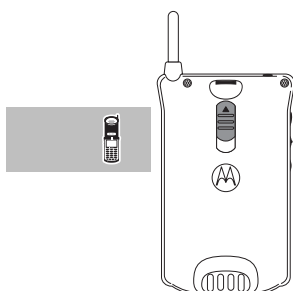
Die Lautstärkereger

Die Lautstärketasten (nach oben und unten) befinden sich auf der linken Geräteseite ober- und unterhalb der Smart-Taste. Mit ihrer Hilfe können die Tastaturtöne, der Rufton und die Hörerlautstärke eingestellt werden. Eine Lautstärkenanzeige zeigt die aktuellen Einstellungen an. Diese Anzeige wird nach kurzer Zeit wieder ausgeblendet, sie können Sie jedoch auch ausschalten, indem Sie  oder  drücken.

- Zum Einstellen der Tastaturtöne und der Hörerlautstärke drücken Sie die Tasten, wenn keine anderen Funktionen aktiviert sind.
- Zum Einstellen des Ruftons wählen Sie zunächst die Option „Lautstärke einstellen“ aus dem Telefonbuchmenü. Stellen Sie dann die gewünschte Lautstärke mit Hilfe der Tasten ein.

Ferner können Sie mit Hilfe der Lautstärketasten durch die Telefonbucheinträge blättern, nachdem die Smart-Taste gedrückt wurde.





Die Freigabetaste

Die Freigabetaste für die SIM-Karte befindet sich auf der Rückseite Ihres Geräts. Um die SIM-Karte zu entfernen, schieben Sie die Taste nach unten und ziehen Sie die SIM-Karte heraus.

Die Anzeige



Auf dem Display Ihres Telefons werden neben alphanumerischen Zeichen nützliche Informationssymbole angezeigt.

Folgende Zeichen und Symbole erscheinen auf dem Display:

ABC123

Meldungen und Telefonnummern werden mit Hilfe alphanumerischer Zeichen angezeigt.



Ladestandsanzeige. Je mehr Segmente der Balkengrafik angezeigt werden, desto stärker ist die Akkuladung.



Signalstärke. Je mehr Segmente der Balkengrafik angezeigt werden, desto stärker ist das empfangene Signal.



Verbindungsanzeige. Wird während einer bestehenden Verbindung angezeigt.



Netzwechsel. Wird angezeigt, wenn Sie in einem anderen System als Ihrem Heimatsystem eingebucht sind.



Kurzmitteilungsanzeige. Wird angezeigt, wenn das Telefon eine Mitteilung empfangen hat. Wenn der Mitteilungsspeicher voll ist, beginnt das Symbol zu blinken.



Diese Symbole werden angezeigt, wenn Sie im Schnellzugriffsmenü sind.



Eine Blätterleiste erscheint rechts im Display, wenn Sie in einer Liste oder einem Menü sind. Das Rechteck stellt Ihre Position im Menü dar.



Die Menüauswahl ist z. Zt. ausgewählt.

13:20

Echtzeituhr. Die Uhrzeit kann im 12- oder im 24-Stunden-Format angezeigt werden.

Ferner erscheint in der Anzeige eine Eingabeaufforderung (z. B. Auswählen?), wenn Sie  drücken müssen.

Benutzung bei niedrigen Temperaturen

Bei extrem niedriger Umgebungstemperatur ändert sich das Verhalten der Telefon-LCD. Sie werden feststellen, daß das Display auf einen Tastendruck nur langsam reagiert. Dies ist normal und beeinträchtigt die Funktion des Telefons nicht.



Die Netz-/Status-Anzeige

Wenn Ihr Telefon geschlossen ist, stellt die Netz-/Status-Anzeige oben am Telefon die folgenden Informationen zur Verfügung:

Eingehender Anruf	Blinkt abwechselnd rot und grün
In Betrieb	Blinkt grün
Außer Betrieb	Blinkt rot
Netzwechsel	Blinkt gelb

Umgang mit Ihrem Telefon

! Setzen Sie Ihr Telefon oder den Akku niemals extremen Temperaturen (über 60°C) aus, wie sie beispielsweise bei direkter Sonneneinstrahlung hinter einer Glasscheibe entstehen.

Verwenden Sie zur Reinigung Ihres Telefons ein feuchtes oder antistatisches Tuch. Verwenden Sie **kein** trockenes oder elektrostatisch aufgeladenes Tuch.

Der Akku

Aufladen eines neuen Akkus

Akkus, die Sie neu kaufen, sind nicht geladen.

Um eine optimale Akkuleistung zu gewährleisten, wird empfohlen, einen neuen Akku (oder einen Akku, der einige Monate lang nicht verwendet wurde) vor dem ersten Einsetzen mindestens 14 Stunden lang aufzuladen.

! Ein neuer Akku erreicht seine optimale Leistung erst nach einigen vollständigen Lade-/Entladezyklen.

! Beim Aufladen eines neuen Akkus (oder eines Akkus, der einige Monate lang nicht verwendet wurde) zeigt das Ladegerät möglicherweise vorzeitig an, daß der Akku vollständig aufgeladen ist. Ignorieren Sie diese Anzeige, und laden Sie den Akku noch einige Stunden länger auf. Entnehmen Sie anschließend den Akku, legen Sie ihn erneut in das Ladegerät ein, und laden Sie ihn weitere 14 Stunden lang auf.



Akkutypen

In Ihrem Telefon können zwei Arten von Akkus verwendet werden: Haupt- und Zusatzakku. Wenn einer der Akkus leer wird, wird automatisch zum anderen umgeschaltet, so daß kein Anruf verloren geht.

Wichtige Informationen zu Ihrem Akku

! Gehen Sie mit Ihren Akkus stets vorsichtig um. Lesen Sie den Abschnitt „Akkusicherheit“ auf Seite 7.

! Setzen Sie Ihren Akku niemals extremen Temperaturen (über 60°C) aus, wie sie beispielsweise bei direkter Sonneneinstrahlung hinter einer Glasscheibe entstehen.

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, um eine maximale Lebensdauer des Akkus zu gewährleisten und seine Kapazität voll auszuschöpfen:

- Das beste Ergebnis erzielen Sie mit Li-Ion-Akkus und dem Tischladegerät.
- Der Akku sollte beim Laden etwa Raumtemperatur haben.

Umgang mit Akkus

Neue Akkus werden mit Schutzhüllen versehen geliefert. Diese müssen vor Verwendung des Akkus entfernt werden. Heben Sie sie jedoch auf, um Akkus, die Sie zur Zeit nicht verwenden, aufzubewahren oder darin zu transportieren. Die Hülle schützt davor, daß elektrisch leitende Objekte mit den Klemmen des Akkus in Kontakt kommen und vermindern so die Gefahr einer Verletzung oder Schadens aufgrund eines Kurzschlusses.

Entfernen der Hauptakkuhülle

- 1 Drücken Sie gegen die Entriegelungslasche, und halten Sie sie gedrückt.
- 2 Drücken Sie den Akku nach oben aus der Schutzhülle.

Aufsetzen der Hauptakkuhülle

- 1 Drücken Sie den Akku zunächst mit der Seite gegenüber der Entriegelungslasche in die Schutzhülle.
- 2 Drücken Sie nun die Seite des Akkus mit der Entriegelungslasche in die Schutzhülle, bis die Lasche einrastet.

Entfernen der Ersatzbatteriehülle

- 1 Halten Sie den Akku mit einer Hand.
- 2 Drücken Sie mit dem Daumen der anderen Hand den unteren Teil der Schutzhülle nach oben, bis die Schutzhülle sich von den Kontakten an der Unterseite des Akkus löst.
- 3 Heben Sie die Schutzhülle vom Akku ab.

Aufsetzen der Ersatzbatteriehülle

- 1 Schieben Sie das schmale Ende der Schutzhülle auf die hakenförmige Halterung oben an der Batterie.
- 2 Drücken Sie die Schutzhülle nach oben, bis der untere Teil der Schutzhülle die Kontakte des Akkus ganz abdeckt. Lassen Sie dann erst die Schutzhülle los.

Akkuleistung und Wartung

- Die bestmögliche Akkuleistung erzielen Sie, wenn Sie die Akkus wie in diesem Handbuch angegeben regelmäßig laden und entladen.
- Die Akkuleistung wird von der Versorgung des GSM-Netzwerks maßgeblich beeinflusst.
- Schalten Sie die Funktion *Akkusparbetrieb* ein (siehe „Nachrichten.-Einstellung“), und/oder wählen Sie als Art der Netzsuche die Langsame oder Mittlere Netzsuche (siehe „Netzauswahl“).
- Lassen Sie die Antenne möglichst immer voll ausgezogen, um eine maximale Signalstärke zu gewährleisten.
- Ein vollständig aufgeladener Akku entlädt sich im Laufe etwa eines Monats, wenn er nicht verwendet wird.
- Lagern Sie den Akku in entladene Zustand an einem kühlen, dunklen und trockenen Ort, wenn er nicht verwendet wird.

Warnung bei leerem Akku

Wenn der Akku nahezu leer ist und nur noch wenige Minuten Sprechzeit verbleiben, ertönt ein Warnsignal (zwei kurze Signaltöne), die Batterie beginnt am Rand zu blinken, und in der Anzeige erscheint die Meldung **Akku laden**.

Ist der Akku ganz leer, wird das Telefon ausgeschaltet.

Wenn Sie einen Zusatzakku verwenden, wird dieser vor dem Hauptakku verwendet. Es ertönt ein Signal, wenn zum Hauptakku gewechselt wird.

Aufladen des Akkus mit dem Reiseladegerät

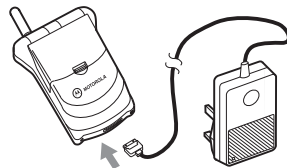
Das Reiseladegerät kann das Telefon mit Strom versorgen und einen eingesetzten Akku aufladen.

! Stellen Sie sicher, daß die Netzspannung an Ihrem Ort der des Reiseladegeräts entspricht.

Setzen Sie einen Akku in Ihr Telefon ein (siehe „Einsetzen eines Akkus in Ihr Telefon“ auf Seite 16).

So laden Sie Ihren Akku auf:

- 1 Befestigen Sie den richtigen Zwischenstecker am Reiseladegerät.
- 2 Verbinden Sie das Reiseladegerät mit Ihrem Telefon.



- 3 Stecken Sie das Reiseladegerät in eine geeignete Netzstromsteckdose.

Wenn der Ladevorgang gestartet wird, ertönt ein Piepton, und das Akkusymbol beginnt zu blinken.

Während des Ladevorgangs kann Ihr Telefon ein- oder ausgeschaltet sein.

Der Ladezustand wird überwacht und auf Ihrem Telefon angezeigt (siehe „Akku-Anzeigen“ auf Seite 17).



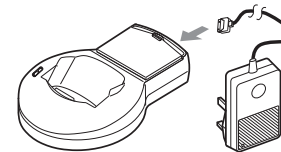
Laden des Akkus im Tischladegerät

Die Ladezeit für Akkus beträgt (je nach Akkutyp) ca. zwei bis drei Stunden.

Es ist normal, daß sich Akkus während des Ladevorgangs aufwärmen.

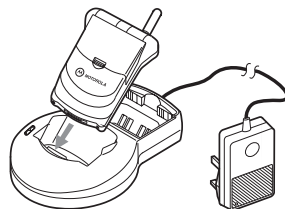
Das Netzteil des Tischladegeräts

- 1 Verbinden Sie das Reiseladegerät mit dem Anschluß des Tischladegeräts.
- 2 Stecken Sie das Reiseladegerät in eine normale Netzstromsteckdose.



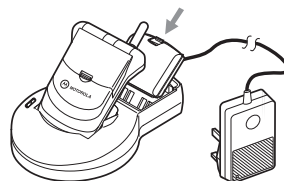
Einsetzen Ihres Telefons in das Ladegerät

Setzen Sie Ihr Telefon wie folgt in das Tischladegerät ein.



Einsetzen eines Zusatzakkus in das Ladegerät

Sie können einen zweiten Hauptakku oder einen Zusatzakku gleichzeitig mit Ihrem Telefon laden. Setzen Sie dazu den Akku wie folgt in das Ladegerät ein.

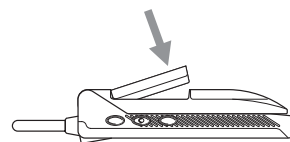


- Damit ein NiMH-Akku ganz geladen wird, sollten Sie die angegebene Ladezeit verdoppeln.
- Die Ladezeit verlängert sich, wenn Sie während des Ladens Anrufe ausführen oder entgegennehmen.

Einsetzen eines Akkus in Ihr Telefon

Einsetzen des Hauptakkus

Positionieren Sie den Akku wie in den Abbildungen gezeigt. Setzen Sie ihn so ein, daß er einrastet.



Einsetzen des Zusatzakkus

- 1 Setzen Sie den Haken an der Batterie in die Öffnung auf der Rückseite des Telefons.
- 2 Klappen Sie die Batterie nach unten, so daß die beiden Laschen einrasten.



Entfernen des Akkus von Ihrem Telefon

Entfernen eines Hauptakkus

Einen Hauptakku entfernen Sie, indem Sie gegen die Entriegelungslasche am Akku drücken ihn vom Telefon abnehmen.

Entfernen eines Zusatzakkus

Einen Zusatzakku entfernen Sie, indem Sie ihn nach unten ziehen, bis sich die Laschen von der Unterseite des Telefons lösen, und ihn vom Telefon abnehmen.

Akku-Anzeigen

Ihr Telefon überwacht Ihren Akku und macht in der Anzeige Angaben zu Ihrem Akku. Unter bestimmten Bedingungen wird folgende Meldung angezeigt:

Akku laden	Der Akku ist nahezu leer und sollte aufgeladen werden.
------------	--

Meldungen in der Akku-Anzeige

In Abhängigkeit von den eingesetzten Akkus und davon, ob eine externe Stromquelle vorhanden ist, zeigt die Akkuanzeige unterschiedliche Meldungen an. Die Akkuanzeige befindet sich im Optionsmenü in der Gruppe der Funktionen, die sich auf Anrufe beziehen.

Folgende Meldungen können zu sehen sein:



Nicht verfügbar	Kein Akku eingesetzt; das Telefon wird über eine externe Stromquelle betrieben.
Akku	Nur ein Akku eingesetzt, über den das Telefon betrieben wird.
Zusatzakku	Hauptakku und Zusatzakku vorhanden; das Telefon wird über den Zusatzakku betrieben.
Hauptakku	Hauptakku und Zusatzakku vorhanden; das Telefon wird über den Hauptakku betrieben.
lädt Akku	Nur ein Akku eingesetzt; dieser Akku wird momentan geladen.
lädt Zusatzakku	Hauptakku und Zusatzakku; der Zusatzakku wird momentan geladen.
lädt Hauptakku	Hauptakku und Zusatzakku; der Hauptakku wird momentan geladen.
Schnellladung beendet	Alle Bedingungen; Schnelladevorgang ist beendet.

Ihre SIM-Karte

Beim Kauf Ihres Telefons haben Sie von Ihrem Diensteanbieter eine SIM (Subscriber Identity Module)-Karte im Scheckkartenformat erhalten. Sie können nur dann Anrufe ausführen oder entgegennehmen, wenn sich in Ihrem Telefon eine SIM-Karte befindet.

 In einigen Netzwerken können Notrufe auch ohne eingesteckter SIM-Karte abgesetzt werden.

Bei der SIM-Karte handelt es sich um eine Chipkarte, auf der Ihre Telefonnummer und die für Sie verfügbaren Netzdienste gespeichert sind. Außerdem verfügt die SIM-Karte über einen Speicher für Telefonbucheinträge und Mitteilungen. Sie können mit Ihrer SIM-Karte also auch ein fremdes GSM-Telefon benutzen, wobei die Gebühren für den Anruf über Ihren eigenen Anschluß abgerechnet werden.

Sie sollten Ihre SIM-Karte genauso sicher aufbewahren wie Ihre Scheck- oder Kreditkarten. Vermeiden Sie es, Ihre Karte zu knicken oder zu verkratzen, und bringen Sie sie nicht mit statischer Elektrizität oder Wasser in Berührung.

! Schalten Sie Ihr Telefon aus, bevor Sie die SIM-Karte einsetzen oder entfernen. Andernfalls kann der Speicher Ihrer SIM-Karte beschädigt werden.

Einsetzen der SIM-Karte

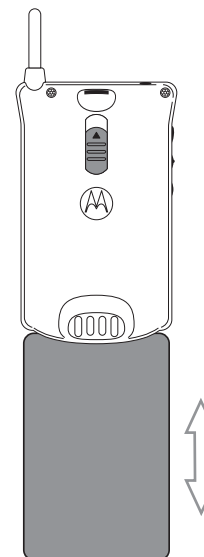
Drücken Sie die Taste , um das Telefon aus-
zuschalten, und führen Sie die
SIM-Karte wie in der Abbil-
dung gezeigt ein.

Wenn die SIM-Karte verkehrt herum eingeführt wird oder beschädigt ist, kann die Meldung *SIM-Karte prüfen* angezeigt werden. Nehmen Sie die SIM-Karte heraus, und führen Sie sie richtig herum wieder ein.

Wenn die Meldung *Karte defekt Service frg.* oder *Gespernt Service frg.* angezeigt wird, müssen Sie sich mit Ihrem Diensteanbieter in Verbindung setzen.

Entfernen der SIM-Karte

Schalten Sie Ihr Telefon aus, und schieben Sie die Freigabetaste an der Geräteseite nach unten. Ziehen Sie die SIM-Karte heraus.



Ausführen und Entgegennehmen von Anrufen

Ein- und Ausschalten des Telefons

Um das Telefon ein- oder auszuschalten, drücken Sie die Taste , und halten Sie sie gedrückt. Wenn die VibraCall-Funktion aktiviert ist, vibriert Ihr Telefon beim Einschalten.

Wenn Sie Ihr Telefon einschalten, solange keine SIM-Karte eingesteckt ist, werden Sie aufgefordert, eine SIM-Karte einzuführen. Nach dem Einführen der SIM-Karte überprüft das Telefon, ob sie gültig ist.

Anschließend werden eine Reihe von Meldungen angezeigt:

- **PIN eingeben** - Eine Aufforderung zur Eingabe des PIN-Codes Ihrer PIN-Karte (falls erforderlich).
- **Entsperrcode eingeben** - Eine Aufforderung zur Eingabe des Entsperrcodes Ihres Telefons (falls erforderlich).
- **Netzsuche** gefolgt von einer Netzbezeichnung - während das Telefon ein geeignetes Netzwerk findet und sich dort einbucht.

Eingeben Ihres PIN-Codes für die SIM-Karte

Geben Sie hierzu **PIN-Code**  ein.

Anstelle der einzelnen Ziffern werden bei der Eingabe des PIN-Codes Sternchen (*) angezeigt.

Wenn Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterläuft, drücken Sie die Taste , um die zuletzt eingegebene Ziffer zu löschen. Wenn Sie die Taste  gedrückt halten, werden alle bisher eingegebenen Code-Ziffern gelöscht.

Drücken Sie nach der Eingabe des PIN-Codes die Taste .

Wenn Sie einen falschen PIN-Code eingegeben haben, wird die Warnmeldung **Falscher PIN**, gefolgt von der Aufforderung **PIN eingeben**, angezeigt.

! Wenn Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN-Nummer eingeben, wird Ihr Telefon automatisch gesperrt und die Meldung **Blockiert** angezeigt. Einzelheiten über das Entsperren Ihres Telefons siehe „Freigeben Ihres Telefons“ auf Seite 52.

Sie können den PIN-Code jederzeit ändern. Einzelheiten hierzu siehe „PIN-Code ändern“ im Abschnitt **Arbeiten mit dem Optionsmenü**.

OK Eingeben Ihres Entsperrcodes

Wenn auf dem Display Ihres Telefons die Meldung **Entsperrcode eingeben** angezeigt wird, müssen Sie **Entsperrcode**  eingeben, um die Blockierung Ihres Telefons aufzuheben.

Der Entsperrcode ist eine vierstellige Nummer. Ab Werk ist die Nummer **1234** eingestellt. Sie können den Sicherheitscode jederzeit ändern. Einzelheiten hierzu siehe „Entsperrcode ändern“ im Abschnitt **Arbeiten mit dem Optionsmenü**.

Wenn Sie Ihren Entsperrcode vergessen haben, drücken Sie die Taste . Die Option „Telefoneneinstellung“ wird angezeigt. Geben Sie  **Telefonsperrcode** ein, und blättern Sie bis „Entsperrcode ändern“. Drücken Sie erneut .



Ausführen von Telefonanrufen

Wenn Sie einen Telefonanruf tätigen möchten, muß Ihr Telefon eingeschaltet und entsperrt und die Antenne vollkommen herausgezogen sein.

In einer Gegend, in der keine GSM-Dienste verfügbar sind, können keine Telefonanrufe ausgeführt werden. Wenn ein Dienst gefunden wurde, erscheint auf dem Display eine Reihe ansteigender Balken, , an der sich die Signalstärke ablesen läßt.

Anrufe können auf verschiedene Arten ausgeführt werden:

- Mit Hilfe der Zifferntasten
- Mit Hilfe der automatischen Wahlwiederholung
- Durch Wählen von Rufnummern aus dem Telefonbuch *:
 - indem Sie die Kurzwahl (Turbowahl) verwenden,
 - indem Sie einen Positionseintrag verwenden,
 - indem Sie einen Namenseintrag verwenden,
 - indem Sie eine der zehn zuletzt gewählten Rufnummern verwenden.
- Durch Aufrufen einer in einer Mitteilung enthaltenen Rufnummer.

 *Ihr Telefon ist mit einem „Telefonbuch“ ausgestattet, in dem Namen und Rufnummern gespeichert werden können. Einzelheiten hierzu finden unter  Was ist das Telefonbuch?.

Eingabe der Rufnummer über die Tastatur

Die einfachste Methode, einen Anruf zu tätigen, besteht darin, die Rufnummer über die Tastatur einzugeben und mit  zu bestätigen.

 Wenn Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterläuft, drücken Sie die Taste , um die zuletzt eingegebene Ziffer zu löschen. Wenn Sie die Taste  gedrückt halten, wird die gesamte eingegebene Rufnummer gelöscht.

Ihr Telefon versucht nun, die Verbindung herzustellen. Auf dem Display erscheint die Meldung *Anrufen*. Wenn der Anruf nicht entgegengenommen wird, können Sie die Anwahl abbrechen, indem Sie die Taste  drücken oder das Telefon schließen.

Wird der Anruf entgegengenommen, erscheint auf dem Display einige Sekunden lang die Meldung *Verbunden*. Anschließend wird die Meldung *Ruf beenden?* angezeigt.

Um die Verbindung zu beenden, drücken Sie entweder die Taste , oder schließen Sie das Telefon.

Automatische Wahlwiederholung

Wenn die gewünschte Verbindung nicht zustande kommt, wird die Meldung *Neu wählen* fünf Sekunden lang angezeigt. Wenn Sie während dieser Zeit die Taste  drücken, wird die Anwahl automatisch wiederholt.

Wenn der Anruf entgegengenommen wird, ist ein kurzes Klingelzeichen zu hören.

Die maximal zulässige Anzahl von Anwahlversuchen wird von Ihrem Netzanbieter eingestellt. Wenn die Verbindung nicht bei einem dieser Versuche zustande kommt, wird die Meldung *Wiederholung erfolglos* angezeigt.

Wählen mit dem Telefonbuch

Kurzwahl (Turbowahl) eines Telefonbucheintrags

Um eine Rufnummer rasch aufzufinden und anzuwählen, die auf einer der ersten neun Positionen Ihres Telefonbuchs¹ gespeichert ist, halten Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt. Wenn Sie beispielsweise die Taste  gedrückt halten, wird die Rufnummer angewählt, die in Ihrem Telefonbuch an der zweiten Position gespeichert ist.

 Sie müssen die Taste  nicht drücken, um die Anwahl zu starten.

Nach Position

1 Drücken Sie die Taste  und die Nummer der gewünschten Position. Wenn Sie z. B. die Tastenfolge  eingeben, wird die Rufnummer angewählt, die in Ihrem Telefonbuch auf der Position 23 gespeichert ist.

Wenn Sie die genaue Position nicht kennen, können Sie eine beliebige Speicherposition eingeben und den gewünschten Eintrag mit Hilfe der Tasten  und  suchen. Unterstützt werden die Positionsnummern 1 bis 255.

2 Drücken Sie , um die Rufnummer anzuwählen.

Nach Name

Sie können daneben auch eine Rufnummer aus dem Telefonbuch wählen, für die ein Namenseintrag existiert.

1 Drücken Sie die Smart-Taste.

2 Blättern Sie mit Hilfe der Lautstärketasten (nach oben/unten) oder mit den Tasten  und  durch die alphabetisch aufgelisteten Namen. Sie gelangen zum ersten Eintrag zurück, indem Sie die Smart-Taste erneut drücken.

1. Auf welche Telefonbucheinträge Sie Zugriff haben, hängt davon ab, welche Kurzwahleinstellung Sie im Telefonbuchmenü gewählt haben.

3 Drücken Sie , um die dem gewählten Namen zugehörige Rufnummer zu wählen.

 Wenn Sie die Smart-Taste versehentlich drücken, drücken Sie die Taste  und halten sie gedrückt, um das Telefonbuch zu verlassen.

Letzte zehn Gespräche

 Drücken Sie im Bereitschaftsmodus , und blättern Sie durch die Rufnummern der letzten zehn Gespräche. Drücken Sie erneut , wenn die gewünschte Nummer angezeigt wird, um diese Nummer anzurufen.



Alternativ zu den zuvor erwähnten Möglichkeiten können Sie die zuletzt gewählte Rufnummer abrufen, indem Sie im Telefonbuch-Menü die Funktion „Letzte zehn Gespräche“ wählen.

Aufrufen einer in einer Mitteilung enthaltenen Rufnummer

Eine genaue Anleitung zum Anwählen einer in einer Mitteilung enthaltenen Rufnummer finden Sie im Abschnitt *Nachricht*.

Auslandsgespräche

Wenn Sie ein Auslandsgespräch führen möchten, halten Sie die Taste  gedrückt. Nach einigen Sekunden erscheint die internationale Vorwahl + auf dem Display. Auf diese Weise können Sie von einem beliebigen Land aus telefonieren, ohne die jeweils gültige Vorwahl für Auslandsgespräche zu kennen.

Geben Sie nun die Landeskenzahl und die Telefonnummer ein. Die Landeskenzahl ist wie gewohnt einzugeben. Wählen Sie also beispielsweise 49 für Deutschland, 44 für England, 46 für Schweden usw.

Wie bei Auslandsgesprächen üblich, lassen Sie die „0“, die der Ortsnetzkennzahl bei Inlandsgesprächen vorangestellt wird, weg.

Einfügen von Pausen in Telefonnummern

Wenn Sie in eine Telefonnummer eine „Pause“ von drei Sekunden einfügen möchten, halten Sie die Taste  einige Sekunden lang gedrückt, bis das Pausenzeichen  angezeigt wird.

Das Pausenzeichen innerhalb einer Rufnummer bewirkt eine Wählpause von drei Sekunden. Eine Ausnahme bildet jedoch das jeweils erste Pausenzeichen innerhalb einer Rufnummer: Es ermöglicht die Annahme des Anrufs vor dem Wählen der restlichen Ziffer.

Pause - Ein praktisches Beispiel

Wenn Sie beispielsweise unter der Rufnummer 555-6911 Zugriff auf ein tongesteuertes Voicemail-System haben, in dem Sie über eine Mailbox mit der Nummer 1066 und dem Paßwort 2001 verfügen, können Sie die folgende Nummer wählen:

5556911  1066  2001 

Mit dem ersten Teil der Nummer wählen Sie sich in das Voicemail-System ein.

Sobald die Verbindung hergestellt ist, wartet das Telefon drei Sekunden und sendet anschließend die Tonfolge 1066, um Ihre Mailbox anzuwählen.

Nach einer weiteren Pause von drei Sekunden wird die Tonfolge 2001 als Paßwort gesendet.

GSM-Notrufe

Im GSM-Netzwerk ist die Rufnummer 112 weltweit als Notrufnummer reserviert.

Sie können also bei bestehender Netzverbindung jederzeit einen Notruf absetzen, und zwar unabhängig davon, in welchem Netz Ihr Telefon eingebucht ist. Notrufe sind auch ohne vorherige Eingabe eines Sicherheitscodes und in manchen Netzen sogar ohne eingesteckter SIM-Karte möglich.

Der Notruf wird an einen zentralen Notruf-Operator weitergeleitet.

Um die GSM-Notrufnummer anzuwählen, geben Sie die Tastenfolge     ein.

Während die Notrufverbindung aufgebaut wird, erscheint auf dem Display die Meldung *Notruf*.

Entgegennehmen von Anrufen

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit Sie einen Anruf entgegennehmen können:

- Ihr Telefon muß eingeschaltet und entsperrt sein.
- Sie müssen sich in einem Gebiet befinden, in dem GSM-Dienste verfügbar sind.
- Die Rufumleitung und Rufsperrung für Ihren Anschluß darf nicht so eingestellt sein, daß eingehende Anrufe umgeleitet werden oder gesperrt sind.

Wenn ein Anruf für Sie eingeht, klingelt oder vibriert Ihr Telefon. Um den Anruf entgegenzunehmen, ziehen Sie die Antenne heraus, und öffnen Sie Ihr Telefon. Wird die Funktion CLI (Caller Line Identification) unterstützt, wird (je nach den Einträgen in Ihrem Telefonbuch) die Rufnummer oder der Teilnehmernamen der Gegenstelle angezeigt.

Ihr Telefon sucht automatisch im Telefonbuch nach der Rufnummer der Gegenstelle. Bei erfolgreicher Suche im Telefonbuch wird der Teilnehmernamen und die zugeordnete Rufnummer angezeigt. Wird die Rufnummer im Telefonbuch nicht gefunden oder ist der Rufnummer kein Teilnehmernamen zugeordnet, erscheint dennoch die Rufnummer der Gegenstelle in der Anzeige.

Gewöhnlich wird der Anruf entgegengenommen, sobald das Telefon geöffnet wird. Ist jedoch die Option "Entgegennahme nur über Tasten" gewählt, muß zum Entgegennahmen des Anrufs eine Taste gedrückt werden; das Öffnen des Telefons allein hat in diesem Fall keine Wirkung.

Wenn die Gegenstelle identifiziert wurde, können Sie entscheiden, ob Sie den Anruf entgegennehmen wollen oder nicht, indem Sie , eine Zifferntaste (1 bis 9) oder  drücken. Um diese Option festzulegen, siehe „Antwort mit Taste“. Klingelt das Telefon, solange es geöffnet ist, können Sie den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie die Tasten verwenden.

Wenn Sie einen Anruf bei geöffnetem Telefon nicht entgegennehmen möchten, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Drücken Sie die Taste .

Abhängig von den Einstellungen im Optionsmenü wird der Anruf an eine bestimmte Rufnummer umgeleitet, oder es wird das Besetztzeichen gesendet.

oder

- Halten Sie die Taste  gedrückt. Der eingehende Anruf wird weder entgegengenommen noch umgeleitet.

Wenn Sie auf einen eingehenden Anruf überhaupt nicht reagiert haben, wird, wenn Sie das Telefon das nächste Mal öffnen, die Meldung *Unbeantworteter Anruf* angezeigt, um Sie darauf aufmerksam zu machen, daß jemand Sie anrufen wollte.

Beenden von Verbindungen

Um eine Verbindung zu beenden, drücken Sie entweder die Taste , oder schließen Sie das Telefon.



Sicherheitseinrichtungen

Wenn Sie das Telefon oder bestimmte Telefonfunktionen verwenden wollen, werden Sie unter Umständen aufgefordert, Sicherheits- oder Zugriffs-codes einzugeben. Hierbei handelt es sich um einen der folgenden Codes:

- PIN-Code

Dieser Code verhindert den unberechtigten Zugriff auf Ihre SIM-Karte. Die Nummer wird von Ihrem Funknetzanbieter zur Verfügung gestellt. Ihre SIM-Karte wird gesperrt, wenn drei aufeinanderfolgende Fehlversuche beim Eingeben der Nummer festgestellt werden.

- PIN2-Code

Dieser Code verhindert den unberechtigten Zugriff auf bestimmte erweiterte Funktionen. Die Nummer wird von Ihrem Funknetzanbieter zur Verfügung gestellt.

- Entsperrcode*

Dieser Code schützt Sie davor, daß Unberechtigte Ihr Telefon benutzen. Der werkseitig eingestellte Code ist 1234.

- Freigabecode

Dieser Code entsperrt Ihre SIM-Karte, falls Sie aufgrund von drei Fehlversuchen beim Eingeben des PIN-Codes gesperrt wurde. Die Nummer wird von Ihrem Funknetzanbieter zur Verfügung gestellt.

- Sicherheitscode

Dieser Code verhindert den unberechtigten Zugriff auf Sicherheitsfunktionen. Der werkseitig eingestellte Code ist 000000.

Arbeiten mit den Menüs

Auf viele Funktionen Ihres Telefons können Sie über Menüs zugreifen, deren Bedienung (Auswählen, Ändern und Abbrechen) einheitlich ist.

Bitte lesen Sie diesen Abschnitt sorgfältig durch, bevor Sie eine Menüoption aufrufen. Wenn Sie mit der einheitlichen Bedienung und der Darstellung der Menüs vertraut sind, wird Ihnen das Aufrufen und Ändern von Optionen keine Probleme bereiten.

Die hier beschriebenen Menüs können nur aufgerufen werden, wenn sich das Telefon im Bereitschaftsmodus befindet. Während einer bestehenden Verbindung ist der Zugriff auf die Menüs nicht möglich.

Aufrufen der Menüs

Der Zugriff auf die Menüs erfolgt über zwei Tasten:

- ☐ ruft das Optionsmenü auf
- ☐ ruft das Schnellzugriffsmenü auf

Die einzelnen Optionen innerhalb der Menüs werden wie gewohnt mit Hilfe der Tasten ☐, ☐, ☐, ☐ und ☐ aufgerufen und geändert.

Verlassen der Menüs

Um ein Menü zu verlassen, können Sie die Taste ☐ entweder gedrückt halten oder wiederholt drücken. In beiden Fällen wird Ihr Telefon automatisch in den Bereitschaftsmodus zurückgeschaltet.

☐ Am schnellsten können Sie die Menüs verlassen, indem Sie die Tastenfolge ☐☐ drücken.

Menüs und Untermenüs

Ein Menü besteht aus einer einfachen Liste von Optionen. Über einige dieser Menüs erreichen Sie eine weitere Liste von Optionen, die als Untermenü bezeichnet wird. Bei der Arbeit mit den Menüs kann es hilfreich sein, sich einen Menübaum mit verzweigten Menüebenen vorzustellen, wobei das übergeordnete Menü eine Menüebene und seine Untermenüs eine niedrigere Menüebene darstellen.

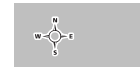
Aufrufen und Auswählen einer Menüoption

Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie zwischen den einzelnen Optionen einer Menüebene hin- und herschalten: mit Hilfe der Tasten ☐ und ☐ gelangen Sie zur jeweils nächsten, mit Hilfe der Taste ☐ zur jeweils vorhergehenden Menüoption. Wenn Sie die gewünschte Option erreicht haben, können Sie sie mit Hilfe der Taste ☐ auswählen.

Je nachdem, welche Option Sie auswählen, geschieht folgendes:

- Eine kurze Meldung wird angezeigt, um einen Vorgang zu bestätigen, z.B. Beendet.
- Eine Meldung wird angezeigt, in der Sie aufgefordert werden, Informationen einzugeben, z.B. PIN eingeben oder Namen eingeben.
- Die erste Option eines Untermenüs wird angezeigt. In diesem Fall können Sie die Option entweder mit Hilfe der Taste ☐ auswählen oder das Untermenü mit Hilfe der Pfeiltasten nach der gewünschten Option durchsuchen.

Um eine Option oder ein Untermenü zu verlassen, drücken Sie die Taste ☐. Auf diese Weise gelangen Sie wieder zum übergeordneten Menüpunkt.



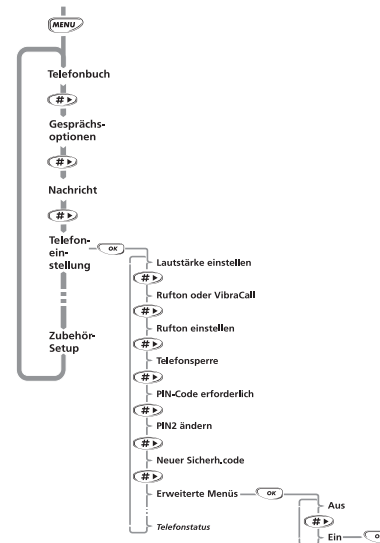
Menüoptionen mit Sicherheitscodes

Einige Optionen sind durch Sicherheitscodes gegen Mißbrauch geschützt. Um eine solche Option verwenden zu können, müssen Sie den erforderlichen Code eingeben.

Arbeiten mit den Menüs - ein praktisches Beispiel

Führen Sie die folgenden Arbeitsschritte aus, um die Option „Erweiterte Menüs“ zu aktivieren:

- 1 Drücken Sie die Taste , während sich das Telefon im Bereitschaftsmodus befindet. Das Optionsmenü wird aufgerufen, und Telefonbuchoptionen wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie die Taste  dreimal, um zum Menüpunkt Telefoneinstellung zu gelangen.
- 3 Drücken Sie die Taste , um das Untermenü dieses Menüpunkts aufzurufen. Auf dem Display wird nun die Menüoption Lautstärke einstellen angezeigt.
- 4 Drücken Sie die Taste  so oft, bis Sie zum Untermenü Erweiterte Menüs gelangen.
- 5 Drücken Sie , um den Menüpunkt auszuwählen. Sie können nun zwischen Ein und Aus wählen; die aktuelle Einstellung ist mit dem Zeichen ✓ gekennzeichnet. Wenn sich das Zeichen ✓ neben der Einstellung Aus befindet, drücken Sie nacheinander  und , um die erweiterten Menüs zu aktivieren. Wenn sich das Zeichen ✓ neben der Einstellung Ein befindet, drücken Sie die Taste , um die Einstellung so zu belassen.



Kurzmenüs, erweiterte Menüs und personalisierte Menüs

Mit Hilfe der *Personality™* Funktionen können Sie die Menüs nach Ihren persönlichen Wünschen einrichten und die Funktionen auswählen, die unmittelbar verfügbar sein sollen. Die Funktionen, die Sie weniger häufig benötigen, können ausgeblendet werden. Die in diesem Handbuch dargestellten Menüdiagramme zeigen die Menüs so, wie sie standardmäßig eingerichtet sind, wenn Sie Ihr Telefon neu erhalten.

- Kurzmenüs enthalten die Funktionen, die am häufigsten gebraucht werden. Die Standardfunktionen sind in diesem Handbuch durch **Fettdruck** hervorgehoben.
- Erweiterte Menüs enthalten die Funktionen, die seltener benötigt werden. Die Standardfunktionen sind in diesem Handbuch durch **Kursivdruck** hervorgehoben.

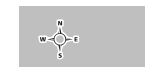
Sie können selbst festlegen, welche Funktionen Sie in die Kurzmenüs bzw. in die erweiterten Menüs aufnehmen möchten, also die Menüs Ihren persönlichen Anforderungen anpassen.

Wenn Sie eine Funktion vom Kurzmenü in das erweiterte Menü (oder umgekehrt vom erweiterten Menü in das Kurzmenü) verschieben möchten, rufen Sie diese Funktion auf, und halten Sie anschließend die Taste  gedrückt, bis eine Eingabeaufforderung erscheint, bei der Sie zwischen den folgenden Optionen auswählen können:

- Die angezeigte Funktion aus dem Kurzmenü bzw. aus dem erweiterten Menü entfernen.
- Die angezeigte Funktion im Kurzmenü bzw. im erweiterten Menü belassen.

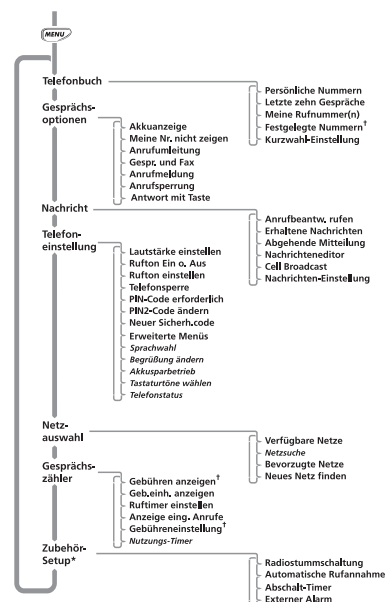
Wählen Sie die gewünschte Option mit Hilfe der Taste .

 *Die Einstellungen einiger Menüfunktionen können nicht geändert werden.*





Arbeiten mit dem Optionsmenü



In der Menüliste vorwärts (nach unten) blättern.



In der Menüliste rückwärts (nach oben) blättern.



Untermenü auswählen oder Option bestätigen.



Zum übergeordneten Menü wechseln oder Option abbrechen.

Im Optionsmenü können Sie die Taste als Alternative zu verwenden.



OK Was ist das Telefonbuch?

Sie können Namen und Telefonnummern in ein elektronisches „Telefonbuch“ eintragen. Diese Einträge werden in der Liste *Persönliche Nummern* im Speicher Ihres Telefons oder der SIM-Karte und in der Liste *Festgelegte Nummern*¹ auf Ihrer SIM-Karte abgelegt. Eine einmal abgespeicherte Rufnummer kann rasch aufgefunden und angewählt werden.

Ihr Telefonbuch hat die folgende Speicherkapazität:

	Telefonspeicher	SIM-Karten-speicher*
Persönliche Nummern	100 Einträge	155 Einträge
Festnummern	Keine	20 Einträge
Ziffernanzahl bei Rufnummern	32	20
Zeichenanzahl bei Namen	16	10-50
Positionen	1-100	101-255

* Die Speicherkapazität der SIM-Karte richtet sich nach dem Funknetzanbieter.

Nachwahl

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, Ortsnetzkennzahlen und andere zuvor in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Vorwahlen für einen Anruf zu verwenden.

Um die Nachwahlfunktion zu verwenden, wählen Sie in Ihrem Telefonbuch die gewünschte Vorwahl aus, geben Sie den Rest der Rufnummer ein, und drücken Sie die Taste , um den Wählvorgang zu starten.

Sie können die Nachwahlfunktion auch verwenden, wenn Sie eine Rufnummer anwählen möchten, die mit denselben Ziffern beginnt wie eine Nummer, die Sie in Ihrem Telefonbuch gespeichert haben. Suchen Sie die entsprechende Nummer aus Ihrem Telefonbuch heraus, löschen Sie die unerwünschten Ziffern, und vervollständigen Sie die verbleibenden Ziffern so, daß die gewünschte Rufnummer entsteht.

 Bei diesem Vorgang wird der Telefonbucheintrag nicht überschrieben.

1. Ob die Funktion „Festgelegte Nummern“ verfügbar ist, hängt von dem Typ Ihrer SIM-Karte ab.

Eingeben von Buchstaben

Die Zifferntasten , ,... , und werden zur Eingabe von Buchstaben verwendet, wenn Sie beispielsweise Namen in das Telefonbuch eintragen oder Mitteilungen erstellen.

Wenn Sie etwa die Taste drücken, wird zunächst der Buchstabe J angezeigt. Wenn dies nicht der gewünschte Buchstabe ist, können Sie dieselbe Taste erneut drücken, um den Buchstaben K anzuzeigen. Auf einen weiteren Tastendruck hin wird der Buchstabe L angezeigt usw., bis schließlich wieder die Ziffer 5 erscheint. Bei jedem Tastendruck wird also der jeweils nächste Buchstabe angezeigt, der der verwendeten Taste zugeordnet ist.

Wenn Sie während des Auswahlvorgangs eine beliebige Taste gedrückt halten, werden anstelle der Großbuchstaben die entsprechenden Kleinbuchstaben angezeigt; mit einem weiteren langen Tastendruck wird wieder zu den Großbuchstaben zurückgeschaltet.

Um den nächsten Buchstaben einzugeben, drücken Sie die entsprechende Taste. Wenn der nächste Buchstabe allerdings derselben Taste zugeordnet ist wie der vorhergehende, müssen Sie zuerst die Taste drücken. Wenn Sie die Taste ein weiteres Mal drücken, wird ein Leerzeichen eingefügt.

Falls Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterlaufen sollte, können Sie mit Hilfe der Taste zu dem versehentlich eingegebenen Buchstaben zurückkehren.

Zum Löschen von Buchstaben verwenden Sie die Taste . Hierbei wird jeweils der Buchstabe links neben dem Cursor () entfernt.

Drücken Sie die Taste , um Ihre Eingabe zu speichern.

Verfügbare Zeichen

Drücken Sie die entsprechenden Tasten, um die folgenden Zeichen zu erzeugen:

Leerzeichen . ? ! , @ % : " ' < > ^ _ ` { } ~ \$ % 1
 Leerzeichen . ? ! , @ % : " ' < > ^ _ ` { } ~ \$ % 1

A B C Ä Å Æ Ø 2
 a b c ä å æ ø 2

D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 3
 d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z 3

G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 4
 g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z 4

J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 5
 j k l m n o p q r s t u v w x y z 5

M N O P Q R S T U V W X Y Z 6
 m n o p q r s t u v w x y z 6

P Q R S T U V W X Y Z 7
 p q r s t u v w x y z 7

T U V W X Y Z 8
 t u v w x y z 8

W X Y Z 9
 w x y z 9

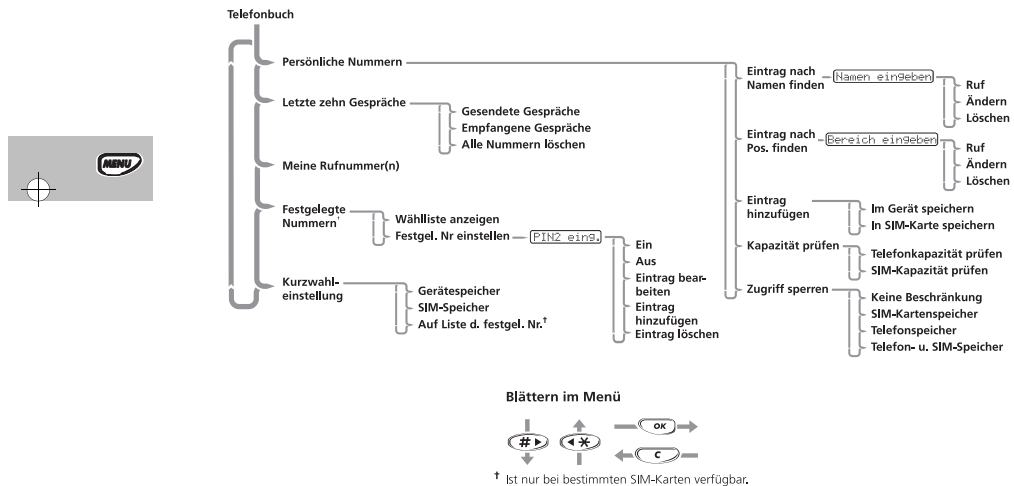
+ - * / = > < # 0
 + - * / = > < # 0

Die obere Zeile gibt jeweils den Großbuchstaben und die untere die Kleinbuchstaben an.





Das Telefonbuchmenü





Persönliche Nummern

Mit den Optionen im Untermenü „Persönliche Nummern“ können Sie die Liste Ihrer persönlichen Nummern anlegen und verwalten.

Eintrag nach Namen finden

Mit Hilfe dieser Option können Sie eine Rufnummer aus einer Liste mit alphabetisch nach Namen geordneten Telefonbucheinträgen auswählen.

Wenn Sie diese Option auswählen, erscheint die Meldung *Namen eingeben*. Sie können die ersten drei Buchstaben eines Namens eingeben. Es ist nicht unbedingt erforderlich, alle drei Buchstaben anzugeben, je länger Ihre Eingabe ist, desto genauer ist aber das Ergebnis der Suche.

Das Telefonbuch wird durchsucht, und der erste übereinstimmende Name wird angezeigt.

Wenn kein entsprechender Name vorhanden ist, wird der Eintrag angezeigt, der dem Suchtext am ähnlichsten ist.

Wenn Sie keinen Suchtext angeben, wird der erste Eintrag in der Liste angezeigt.

Wenn das Telefonbuch keine Namen enthält, wird die Meldung *Namen nicht gespeichert* angezeigt.

Mit Hilfe der Tasten und können die benachbarten Telefonbucheinträge angezeigt werden. Wenn der gewünschte Name angezeigt wird, drücken Sie die Taste , um ihn auszuwählen. Das Untermenü mit den Optionen „Ruf“, „Ändern“ oder „Löschen“ wird angezeigt.

Alternative...

Sie können auch die Namen im Telefonbuch anzeigen und durch Drücken der Smart-Taste die zugehörige Nummer anwählen. (Siehe „Ausführen und Entgegennehmen von Anrufen“ auf Seite 19.)

Eintrag nach Pos. finden

Geben Sie Position ein.

Mit dieser Option können Sie eine Rufnummer aus einer Liste mit numerisch nach Speicherorten geordneten Telefonbucheinträgen auswählen.

Wenn Sie diese Option auswählen, erscheint die Meldung *Bereich eingeben*. Sie können nun die Nummer einer Speicherposition angeben. Wenn die eingegebene Positionsnummer ungültig ist, erscheint einige Augenblicke lang die Meldung *Bereich 1-XXX*; anschließend wird wieder der Menüpunkt *Bereich eingeben* angezeigt.

Das Telefonbuch wird durchsucht und der gesuchte Eintrag angezeigt.

Wenn Sie eine Position angeben, an der kein Eintrag gespeichert ist, wird die Meldung *Leer* angezeigt und statt dessen die nächste belegte Position ausgewählt.

Wenn Sie keinen Speicherort eingeben, wird der erste Eintrag in der Liste angezeigt.

Wenn das Telefonbuch keine Nummern enthält, wird die Meldung *Keine Nr. gespeichert* angezeigt.

Mit Hilfe der Tasten und können die benachbarten Telefonbucheinträge angezeigt werden. Wenn der gewünschte Name angezeigt wird, drücken Sie die Taste , um ihn auszuwählen. Das Untermenü mit den Optionen „Ruf“, „Ändern“ und „Löschen“ wird angezeigt.

Alternative...

Sie können die Nummer an einer bestimmten Position auch mit der Taste auswählen. (Siehe „Ausführen und Entgegennehmen von Anrufen“ auf Seite 19.) Diese Möglichkeit haben Sie auch, wenn das Telefonbuch nicht geöffnet ist.





Ruf, Ändern und Löschen

Nachdem Sie einen Telefonbucheintrag ausgewählt haben, können Sie ihn anwählen, ändern oder löschen.

Ruf

Mit Hilfe dieser Option können Sie den ausgewählten Telefonbucheintrag anwählen.

Ändern

Mit Hilfe dieser Option können Sie den ausgewählten Telefonbucheintrag ändern.

Die in dem ausgewählten Eintrag gespeicherte Rufnummer und der dazugehörige Name werden nacheinander angezeigt und können bearbeitet werden. Sie können die aktuellen Einstellungen entweder bestätigen oder ändern.

Löschen

Mit Hilfe dieser Option können Sie den ausgewählten Telefonbucheintrag löschen.

Drücken Sie die Taste , während die Meldung *Löschen* angezeigt wird. Die Meldung *Gelöscht XXX* erscheint einige Augenblicke lang; anschließend wird wieder der Menüpunkt *Eintrag hinzufügen* angezeigt.

Eintrag hinzufügen



Mit Hilfe dieser Option können Sie Einträge im Telefonbuch vornehmen (speichern). Sie können den neuen Eintrag entweder im Speicher des Telefons oder in dem der SIM-Karte ablegen.

Im Gerät speichern, In SIM-Karte speichern

Nachdem Sie den Speicherort für den neuen Eintrag ausgewählt haben, geben Sie die Telefonnummer, den Namen und die Positionsnummer für den neuen Eintrag ein.

Standardmäßig wird die zuletzt angezeigte Telefonnummer eingetragen. Diese kann je nach Wunsch übernommen oder geändert werden.

Wenn die eingegebene Positionsnummer ungültig ist, erscheint einige Augenblicke lang die Meldung *Bereich VVV-ZZZ*; anschließend wird wieder die Eingabeaufforderung *Bereich eingeben* angezeigt. Wenn die angegebene Position bereits von einem anderen Eintrag belegt ist, werden Sie um die Bestätigung gebeten, daß der vorhandene Eintrag überschrieben werden darf.

Wenn Sie keine Positionsnummer eingeben, wird der neue Eintrag auf der ersten freien Position gespeichert.

Nach der Eingabe des neuen Eintrags erscheint einige Augenblicke lang die Meldung *Speichern in XXX*.

Alternative...

Sie können dem Telefonbuch auch mit der Taste  einen Eintrag hinzufügen. Diese Möglichkeit haben Sie auch, wenn das Telefonbuch nicht geöffnet ist. Drücken Sie die Taste , um den neuen Eintrag dem Telefonspeicher hinzuzufügen. Drücken Sie die Tasten  , wenn Sie den Eintrag dem Speicher der SIM-Karte hinzufügen wollen. Geben Sie im Anschluß daran die Telefonnummer und den Namen für den neuen Eintrag ein, und bestätigen bzw. legen Sie die Position fest. Ist der Eintrag vollständig, erscheint die Meldung *Speichern in*.



Kapazität prüfen

Mit dieser Option können Sie feststellen, wieviele freie Telefonbucheinträge im Speicher des Geräts oder der SIM-Karte verfügbar sind.

Telefonkapazität prüfen, SIM-Kapazität prüfen

Wenn Sie diese Option wählen, erscheint einige Augenblicke lang die Meldung **XX Unge. Bereiche**.

Zugriff sperren

Mit Hilfe dieser Option können Sie den Zugriff auf die Liste Ihrer persönlichen Nummern sperren.

SIM-Kartenspeicher, Telefonspeicher, Telefon- u. SIM-Speicher, Keine Beschränkung

Sie können wahlweise den Zugriff auf alle Einträge im Speicher der SIM-Karte, im Telefonspeicher oder in beiden Speichern sperren. Um alle Zugriffsbeschränkungen aufzuheben, verwenden Sie die Option 'Keine Beschränkung'.

Bevor die Zugriffsbeschränkungen geändert werden, werden Sie aufgefordert, den Sicherheitscode einzugeben.

Letzte zehn Gespräche

Mit Hilfe dieser Option können Sie die zehn zuletzt angewählten Telefonnummern aufrufen.

Wenn Sie eine Option ausgewählt haben, können Sie die Rufnummernliste mit Hilfe der Tasten **OK** und **ESC** durchsuchen. Drücken Sie die Taste **OK**, um die angezeigte Rufnummer anzuwählen.

■ Mit Hilfe der Nachwahlfunktion können Sie eine Telefonnummer, die Sie aus einer dieser beiden Listen ausgewählt haben, ändern.

Gesendete Gespräche

Mit Hilfe dieser Option können Sie eine der zehn zuletzt gewählten Rufnummern erneut anwählen.

Empfangene Gespräche

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Rufnummer eines der letzten zehn eingegangenen Gespräche erneut anwählen.

■ Die Rufnummern der Liste der zuletzt eingegangenen Anrufe werden nur angezeigt, wenn die Funktion der Anruferkennung verfügbar und aktiviert ist.

Alle Nummern löschen

Mit Hilfe dieser Option können Sie alle Rufnummern löschen, die in den Listen „Gesendete Gespräche“ und „Empfangene Gespräche“ gespeichert sind.

Meine Rufnummer(n)

Drücken Sie **OK**

Mit dieser Option erhalten Sie Zugriff auf Ihre Funktelefon-, Fax- und Modemnummern, so daß Sie sie ggf. anzeigen oder ändern können. Wenn Sie z. B. Schwierigkeiten haben, sich Ihre Funktelefonnummer zu merken, können Sie sie unter der Bezeichnung **Mein Telefon** speichern und fortan bei Bedarf anzeigen.

Die Liste „Meine Rufnummer(n)“ ist auf Ihrer SIM-Karte gespeichert.

Wenn Sie diesen Menüpunkt auswählen, wird die erste Speicherposition angezeigt. Mit Hilfe der Tasten **OK** und **ESC** können Sie die Liste der gespeicherten Rufnummern durchsuchen.





Um eine Rufnummer einzugeben oder zu ändern, wählen Sie die gewünschte Speicherposition, und drücken Sie die Taste . Sie werden aufgefordert, eine Rufnummer und anschließend einen Namen einzugeben. Drücken Sie die Taste , um die Informationen abzuspeichern.

Je nach Diensteanbieter sind in der Liste „Meine Rufnummer(n)“ ein oder mehrere Einträge definiert. Diese vordefinierten Einträge können nicht in jedem Fall geändert werden.

Festgelegte Nummern

Ob das Menü „Festgelegte Nummern“ verfügbar ist, hängt von dem Typ Ihrer SIM-Karte ab.

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Nutzung Ihres Telefons (in der Regel durch Dritte) so einschränken, daß nur bestimmte Rufnummern oder, falls Sie dies wünschen, nur bestimmte Landeskennzahlen, Ortsnetzkennzahlen oder sonstige von Ihnen angegebene Vorwahlnummern angewählt werden können.

Wenn die Option „Festgelegte Nummern“ aktiviert ist, können nur die Rufnummern mit Ihrem Telefon angewählt werden, die (bzw. deren Vorwahlen) in der Festnummernliste aufgeführt sind. Wenn Sie versuchen, eine andere Nummer anzuwählen, wird die Meldung *Beschränkt* angezeigt (gilt nicht für Notrufnummern). Fax- oder Datenverbindungen können nicht hergestellt werden.

Um bei eingeschalteter Option „Festgelegte Nummern“ einen Anruf vorzunehmen, wählen Sie die gewünschte Nummer entweder von Hand, oder wählen Sie sie aus der Festnummernliste aus und drücken die Taste .

In der Festnummernliste können bis zu 20 Einträge gespeichert werden. Die Liste ist auf Ihrer SIM-Karte gespeichert.

Die Funktion dieser Option kann durch die Einstellung „Anrufsperrung“ beeinflusst werden.

Wählliste anzeigen

Mit dieser Option können Sie die Liste „Festgelegte Nummern“ durchsuchen. Wenn Sie die gewünschte Rufnummer gefunden haben, drücken Sie die Taste , um die Verbindung herzustellen.

Festgel. Nr einstellen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Funktion „Festgelegte Nummern“ aktivieren bzw. deaktivieren und Einträge in der Festnummernliste vornehmen oder ändern.

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, Ihren PIN2-Sicherheitscode einzugeben.

Ein

Aktiviert die Funktion „Festgelegte Nummern“.

Aus

Deaktiviert die Funktion „Festgelegte Nummern“.

Eintrag bearbeiten

Mit Hilfe dieser Option können Sie einen Eintrag in der Festnummernliste ändern oder löschen. Wenn Sie diese Option auswählen, wird die erste belegte Speicherposition der Liste angezeigt. Suchen Sie den Eintrag, den Sie ändern möchten, und drücken Sie die Taste . Sie werden aufgefordert, die Rufnummer und den Namen zu bearbeiten. Um den Eintrag zu löschen, drücken Sie die Taste .



Eintragung hinzufügen

Mit dieser Option können Sie der Festnummernliste eine Telefonnummer und einen Namen hinzufügen. Wenn Sie diese Option wählen, können Sie Rufnummer, Namen und Positionsnummer eingeben. Wenn Sie keine Positionsnummer eingeben, wird der Eintrag auf der ersten freien Position gespeichert.

Bei der Einrichtung Ihrer Festnummernliste kann es sinnvoll sein, die ersten neun Positionen für Rufnummern zu reservieren, die Sie mit Hilfe der Kurzwahlfunktion anwählen möchten. Siehe auch „Kurzwahleinstellung“.

Eintrag löschen

Mit dieser Option löschen Sie aus der Festnummernliste eine Telefonnummer und einen Namen. Wenn Sie diese Option wählen, wird der erste Listeneintrag angezeigt. Blättern Sie danach zu dem Eintrag, den Sie löschen wollen, und drücken Sie die Taste , wenn dieser angezeigt wird.

Kurzwahleinstellung

Mit Hilfe dieser Option können Sie angeben, welche Telefonbuchliste bei der Kurzwahl verwendet werden soll.

Gerätespeicher

Gibt an, daß bei der Kurzwahl auf die Liste Ihrer persönlichen Nummern im Telefonspeicher zugegriffen werden soll (Positionen 1 bis 9).

SIM-Speicher

Gibt an, daß bei der Kurzwahl auf die Liste Ihrer persönlichen Nummern im SIM-Speicher zugegriffen werden soll (Positionen 101 bis 109).

Auf Liste d. festgel. Nr.

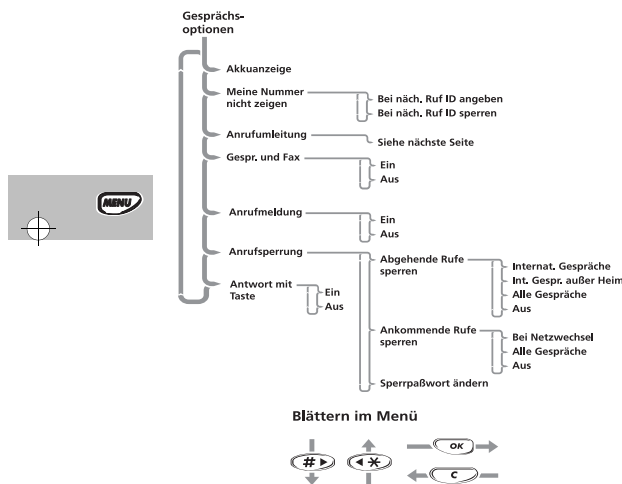
Diese Option kann nur ausgewählt werden, wenn die Funktion „Festgelegte Nummern“ verfügbar ist.

Gibt an, daß bei der Kurzwahl auf Ihre Festnummernliste zugegriffen werden soll (Positionen 1 bis 9).





Gesprächsoptionen



Akkuanzeige

Mit Hilfe dieser Option können Sie die ungefähre Kapazität des Akkus anzeigen. Beispiel:



Hinweise zu den übrigen Meldungen, die in der Anzeige erscheinen können, enthält der Abschnitt „Der Akku“ auf Seite 13.

Meine Nummer nicht zeigen

Die Option „Meine Nummer nicht zeigen“ ist eine Netzwerkfunktion. Sie müssen eine der beiden Sperrfunktionen der Anruferkennung bei Ihrem Netzanbieter freischalten lassen.

Bei näch. Ruf ID angeben

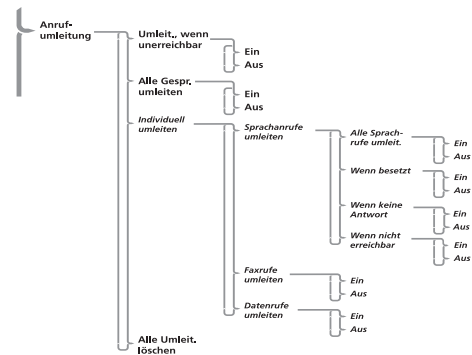
Ihre Rufnummer wird nur während Ihres nächsten Anrufs übertragen, nicht jedoch bei weiteren Anrufen, sofern sie diese Option nicht erneut auswählen.

Bei näch. Ruf ID sperren

Ihre Rufnummer wird während Ihres nächsten Anrufs nicht übertragen, wohl aber bei weiteren Anrufen, sofern sie diese Option nicht erneut auswählen.



OK Anrufumleitung



Die Option „Anrufumleitung“ ist eine Netzwerkfunktion. Wenn Ihr Telefon nicht erreichbar ist oder Sie keine Anrufe entgegennehmen möchten, können Sie eingehende Anrufe auf andere Rufnummern umleiten.

Zu dieser Option sind folgende Funktionen verfügbar:

- Alle eingehenden Anrufe umleiten.
- Anrufe umleiten, wenn Ihr Telefon nicht erreichbar ist.
- Anrufe je nach Art der Verbindung und des Status Ihres Telefons auf verschiedene Rufnummern umleiten.
- Alle Umleitungsoptionen deaktivieren.

Info: Sie können die Einstellungen der Anrufumleitung nur bei bestehender GSM-Versorgung ändern.

Wenn Sie eine der Umleitungsoptionen auswählen, benötigt das Telefon einige Augenblicke, um die aktuellen Einstellungen im Netzwerk abzufragen.

Umleit., wenn unerreichbar

Mit Hilfe dieser Option können Sie alle eingehenden Anrufe auf eine bestimmte Nummer umleiten, wenn Ihr Telefon nicht erreichbar ist.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: **Ein** oder **Aus**.

Wenn Sie die Einstellung in **Ein** ändern, werden Sie aufgefordert, die gewünschte Rufnummer mit Hilfe der Zifferntasten einzugeben.

Info: Wenn die Option „Umleit., wenn unerreichbar“ auf **Ein** eingestellt haben, hat sie Vorrang vor den individuellen Umleitungseinstellungen.

Alle Gespr. umleiten

Mit Hilfe dieser Option können Sie *alle* eingehenden Anrufe auf eine bestimmte Nummer umleiten.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: **Ein** oder **Aus**.

Wenn Sie die Einstellung auf **Ein** ändern, werden Sie aufgefordert, die gewünschte Rufnummer mit Hilfe der Zifferntasten einzugeben.

Info: Wenn die Option „Alle Gespr. umleiten“ auf **Ein** eingestellt ist, hat sie Vorrang vor allen anderen Umleitungseinstellungen.





Individuell umleiten

Mit dieser Option können Sie Anrufe je nach Art der Verbindung und Status des Telefons auf verschiedene Rufnummern umleiten.

Die im folgenden beschriebenen Umleitungsoptionen funktionieren alle auf dieselbe Art und Weise.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: **Ein** oder **Aus**.

Wenn Sie die Einstellung auf **Ein** ändern, werden Sie aufgefordert, die gewünschte Rufnummer mit den Zifferntasten einzugeben.

 Wenn die Option „Alle Gespr. umleiten“ oder „Umleit., wenn un erreichbar“ auf **Ein** eingestellt ist, werden individuelle Umleitungseinstellungen ignoriert.

Sprachanrufe umleiten

Alle Sprachrufe umleit.

Diese Option bewirkt, daß alle eingehenden Anrufe umgeleitet werden. Sie haben keine Möglichkeit, einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

Wenn besetzt

Diese Option bewirkt, daß eingehende Anrufe umgeleitet werden, wenn Ihr Telefon besetzt ist.

Wenn keine Antwort

Diese Option bewirkt, daß eingehende Anrufe umgeleitet werden, wenn Sie sie nicht entgegennehmen.

Wenn nicht erreichbar

Diese Option bewirkt, daß eingehende Anrufe umgeleitet werden, wenn Ihr Telefon keinen Netzkontakt herstellen kann.

Faxrufe umleiten, Datenrufe umleiten

Diese Optionen bewirken, daß eingehende Fax- und Datenrufe umgeleitet werden.

Alle Umleit. löschen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Umleitung eingehender Anrufe ausschalten.

 Diese Option bewirkt, daß alle Umleitungseinstellungen auf **Aus** eingestellt und die entsprechenden Rufnummern gelöscht werden.

Gespr. und Fax

Diese Netzwerkfunktion ermöglicht es Ihnen, während einer Verbindung zuerst zu sprechen und danach mit Hilfe einer PC-Karte (PCMCIA) ein Fax zu senden oder zu empfangen. Weitere Informationen über diese PC-Karte enthält der Abschnitt **Zubehör**.

 Ihr Telefon unterstützt Daten- und Faxübertragungen mit Geschwindigkeiten von bis zu 9600 bps.

Beachten Sie die folgenden Punkte, bevor Sie eine Gesprächs- und Faxverbindung herstellen:

- Ihr Telefon muß „faxbereit“ sein (es wurde ausgeschaltet, an die PC-Karte angeschlossen und wieder eingeschaltet). Das Anschließen an die PC-Karte bei bestehender Verbindung ist nicht möglich.
- Der Gesprächs- und Faxmodus muß auf **Ein** gesetzt sein.

Das Telefon wechselt automatisch in den Faxmodus, wenn Sie während einer Gesprächs- und Faxverbindung mit der Faxübertragung beginnen. Während der Faxübertragung wird die Meldung **Faxvorgang** angezeigt.



Die Verbindung endet nach Abschluß der Faxübertragung automatisch. Es ist nicht möglich, bei bestehender Verbindung in den Sprachmodus zurückzuwechseln.

☞ *Während einer bestehenden Gesprächs- und Faxverbindung ist die Makelfunktion „Anklopfen“ nicht verfügbar.*

Beachten Sie die folgenden Besonderheiten bei eingehenden Gesprächs- und Faxrufen:

- Wenn Ihr Telefon nicht faxbereit ist, können Sie nur sprechen.
- Wenn Ihr Telefon zwar faxbereit, der Gesprächs- und Faxmodus jedoch ausgeschaltet ist, wird der Anruf automatisch an Ihr Fax geleitet (Sie haben keine Möglichkeit zu sprechen).

Ein

Der Gesprächs- und Faxmodus wird für den nächsten und alle weiteren Anrufe eingeschaltet.

Aus

Der Gesprächs- und Faxmodus wird für den nächsten und alle weiteren Anrufe ausgeschaltet.

OK Anrufmeldung

Ihr Telefon unterstützt die GSM-Netzwerkoptionen „Ruf gehalten“ und „Anruf wartet“. Mit Hilfe dieser Optionen können Sie eine bestehende Verbindung halten und in der Zwischenzeit einen eingehenden Anruf entgegennehmen oder einen zweiten Anruf vornehmen.

Im Menü „Anruf wartet“ sind die folgenden beiden Einstellungen möglich: Ein oder Aus. Wenn Sie die Einstellung „Aus“ wählen, werden Sie nicht auf wartende Anrufe hingewiesen. Die Person, die Sie erreichen möchte, hört entweder das Besetztzeichen, oder der Anruf wird von der Option „Individuell umleiten - Wenn besetzt“ umgeleitet.

Wenn Sie die Einstellung „Ein“ wählen, werden Sie mit Hilfe eines Tonsignals sowie der Meldung *Anruf wartet - Antworten?* auf einen wartenden Anruf hingewiesen. Sie können dann die Taste drücken, um den zweiten Anruf entgegenzunehmen, oder mit Hilfe der Taste eine andere Option auswählen und diese durch Drücken der Taste aktivieren.

☞ *Wenn die Option der Anruferkennung eingeschaltet ist, wird anstelle der Meldung „Anruf wartet“ die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.*





Hinweise zum Makeln und Anklopfen

Auf dem Display wird automatisch der Status der jeweils bestehenden Verbindung zusammen mit der Option angezeigt, die Sie wahrscheinlich auswählen möchten. Drücken Sie die Taste , um die angezeigte Option zu akzeptieren, oder drücken Sie die Taste , um die weiteren verfügbaren Optionen anzuzeigen. Wenn Sie auf diese Weise vorgehen, werden Sie feststellen, daß selbst die Kombination aus einem aktiven, einem gehaltenen und einem anklopfenden Anruf leicht zu bewältigen ist.

Im folgenden finden Sie eine Zusammenfassung typischer Situationen:

- Um die aktive Verbindung zu beenden, drücken Sie die Taste . Wenn im Hintergrund eine gehaltene Verbindung besteht, werden Sie automatisch wieder mit diesem Gesprächspartner verbunden.
- Um die aktive Verbindung zu halten und einen weiteren Anruf vorzunehmen, drücken Sie die Taste , und wählen Sie die Option *Ruf makeln*. Drücken Sie anschließend die Taste , ein weiteres Mal, und wählen Sie die Option *Neuer Anruf*¹.
- Um die aktive Verbindung zu halten und eine gehaltene Verbindung wieder herzustellen, drücken Sie die Taste , und wählen Sie die Option *Gespräche wechseln*.

¹ Eine schnellere Methode, einen weiteren Anruf zu tätigen, besteht darin, die gewünschte Rufnummer direkt einzugeben. Nach der Eingabe der ersten Ziffer erscheint auf dem Display die Anzeige *Ruf?*. Diese Anzeige wird drei Sekunden nach Eingabe der letzten Ziffer wieder ausgeblendet, sofern Sie in dieser Zeit keine weitere Taste betätigen. Wenn Sie innerhalb dieser drei Sekunden jedoch die Taste  drücken, wird die bestehende Verbindung gehalten und die angegebene Rufnummer angewählt.

- Um einen anklopfenden Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie die Taste . Die aktive Verbindung wird automatisch gehalten. Wenn Sie die aktive Verbindung beenden möchten, bevor Sie den anklopfenden Anruf entgegennehmen, drücken Sie die Taste , und wählen Sie entweder die Option *Akt. Gespräch beenden* oder *Makeln beenden*.
 - Um einen anklopfenden Anruf zurückzuweisen, drücken Sie die Taste , und wählen Sie die Option *Anklopfen abweisen?* (oder drücken Sie einfach die Taste ).
-  Wenn ein Anruf anklopft, während neben der aktiven Verbindung bereits eine zweite Verbindung gehalten wird, können Sie diesen Anruf erst entgegennehmen, wenn Sie entweder die aktive oder die gehaltene Verbindung beendet haben.

Meldungen beim Makeln und Anklopfen

Während eine Verbindung gehalten wird oder ein Anruf wartet, können auf dem Display Ihres Telefons eine oder mehrere der folgenden Meldungen angezeigt werden:

Versuch

Das Gerät versucht, die aktive Verbindung zu halten, oder zwischen der aktiven und der gehaltenen Verbindung umzuschalten.

oder

Das Gerät versucht, zu der gehaltenen Verbindung zu wechseln.

Makeln erfolglos

Die Verbindung konnte nicht aufrecht erhalten werden.



Makeln nicht möglich

Es wird bereits eine Verbindung gehalten; es können nicht zwei Verbindungen gleichzeitig gehalten werden.

Neuverbinds. erfolglos

Die gehaltene Verbindung konnte nicht wieder aktiviert werden.

Belegt bitte Wiederholen

Ihr Telefon bearbeitet noch einen zuvor eingegebenen Befehl. Warten Sie einige Augenblicke, bevor Sie den Befehl erneut eingeben.

Anonym

Der Anrufer hat die Funktion der Rufnummernanzeige gesperrt.

Einige Netzanbieter bieten die Funktion der Rufnummernanzeige nicht an.

OK Anrufsperrung

Die Anrufsperrung ist eine Netzwerkfunktion, mit deren Hilfe Sie bestimmte aus- oder eingehende Anrufe sperren können.

Wenn Sie versuchen, die Einstellungen der Rufsperrung zu ändern, werden Sie möglicherweise aufgefordert, das erforderliche Paßwort einzugeben. Anschließend benötigt das Telefon einige Augenblicke, um das Netzwerk über die neuen Einstellungen zu informieren. Wenn das Netzwerk die Einstellungen geändert hat, wird auf dem Display des Telefons eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

Das vorläufige Paßwort erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter, wenn Sie diesen Dienst freischalten lassen.

Die Funktion dieser Option kann durch die Einstellung „Festgelegte Nummern“ beeinflusst werden.

Abgehende Rufe sperren

Wenn Sie diese Option auswählen, benötigt das Telefon einige Augenblicke, um die aktuellen Einstellungen im Netzwerk abzufragen.

Internat. Gespräche

Diese Option bewirkt, daß abgehende Auslandsgespräche gesperrt werden.

Int. Gespr. außer Heim

Diese Option bewirkt, daß abgehende Auslandsgespräche, mit Ausnahme von Gesprächen in Ihr Heimatland, gesperrt werden.

Alle Gespräche

Diese Option bewirkt, daß alle abgehenden Gespräche, mit Ausnahme von Notrufen, gesperrt werden.

Aus

Diese Option bewirkt, daß alle Sperrungen für abgehende Gespräche aufgehoben werden.

Ankommende Rufe sperren

Wenn Sie diese Option auswählen, benötigt das Telefon einige Augenblicke, um die aktuellen Einstellungen im Netzwerk abzufragen.

Bei Netzwechsel

Diese Option bewirkt, daß ankommende Gespräche gesperrt werden, wenn Sie sich nicht in Ihrem Heimatland befinden.

Es kann sinnvoll sein, diese Option auszuwählen, da einige Netzanbieter für den Empfang von Gesprächen im Ausland zusätzliche Gebühren verlangen.





Alle Gespräche

Diese Option bewirkt, daß alle ankommenden Gespräche gesperrt werden.

Aus

Diese Option bewirkt, daß alle Sperrungen für ankommende Gespräche aufgehoben werden.

Sperrpaßwort ändern

Mit dieser Option können Sie das Rufsperr-Paßwort ändern. Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, das aktuelle Paßwort einzugeben.

Anschließend müssen Sie zweimal nacheinander Ihr neues **aus vier Ziffern** bestehendes Paßwort eingeben. Wenn das Netzwerk die Einstellungen geändert hat, wird auf dem Display des Telefons eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

Antwort mit Taste

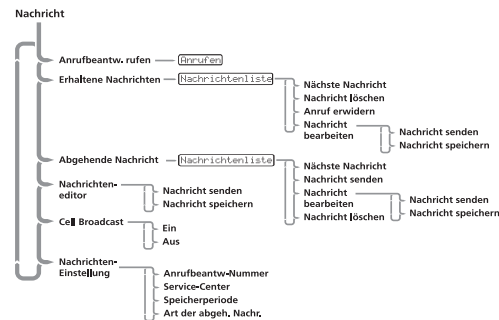
Für diese Funktion gibt es zwei Optionen: Ein und Aus.

Wenn **Ein** eingestellt ist, ist es möglich, das Telefon zu öffnen, ohne den eingehenden Anruf entgegenzunehmen. Dies heißt, daß Sie, falls Ihr Netzwerk die Funktion CLI (Caller Line Identification) unterstützt, erst die Rufnummer oder den Namen des Anrufers ansehen können, ehe Sie sich entscheiden, ob sie den Anruf entgegennehmen oder nicht. Der Anruf kann entgegen-
genommen werden, indem Sie eine entsprechende Taste ( bis  oder  drücken. Wenn Sie den Anruf ignorieren wollen, drücken Sie die Taste .

Wenn **Aus** eingestellt ist, wird der eingehende Anruf durch das Öffnen des Telefons entgegengenommen.



Nachricht



Blättern im Menü



Überblick über Nachrichten und ihre Verwendung

Ihr Telefon unterstützt die beiden GSM-Mitteilungsfunktionen, nämlich den Kurzmitteilungsdienst (SMS) und die Cell Broadcast-Nachrichten.

Kurzmitteilungen

Kurzmitteilungen sind Mitteilungstexte, die speziell an Ihre Rufnummer oder von Ihrer Rufnummer aus gesendet werden.

Wenn eine Kurzmitteilung eingeht, geschieht folgendes:

- 1 Ihr Telefon setzt drei kurze Warntöne ab (je nach Einstellung der Option „Rufton oder VibraCall“).
- 2 Auf dem Display erscheint das Symbol  (Mitteilungen).
- 3 Wenn der erforderliche Speicherplatz verfügbar ist, wird die Mitteilung gespeichert und kann später angezeigt werden. Wenn nicht genügend Speicher vorhanden ist, blinkt das Symbol . In diesem Fall müssen eine oder mehrere Mitteilungen gelöscht werden, bevor die neue Mitteilung gespeichert werden kann.

Ihr Netzanbieter überträgt eine Mitteilung über einen begrenzten Zeitraum hinweg. Wenn Sie keinen Speicherplatz freimachen, bevor die Mitteilung im Netzwerk gelöscht wird, können Sie sie nicht empfangen oder lesen.





Cell Broadcast-Nachrichten

Cell Broadcast-Nachrichten sind allgemeine Mitteilungen, die an eine Gruppe von Telefonen gesendet werden, und die Sie nur empfangen können, wenn Ihr Telefon sich im Bereitschaftsmodus befindet.

Diese Mitteilungen werden auf nummerierten Kanälen gesendet, wobei auf jedem Kanal in der Regel bestimmte Arten von Informationen zu empfangen sind.

Auf typischen Cell Broadcast-Nachrichtkanälen werden beispielsweise regionale Wettermeldungen, Verkehrshinweise oder Börsenkurse gesendet. Bitte fragen Sie Ihren Netzwerk-Operator nach einer Aufstellung der verfügbaren Kanäle und der auf ihnen gesendeten Informationen.

Wenn das Ende der Mitteilung erreicht ist, wird sie solange immer wieder von vorne angezeigt, bis Sie sie löschen, oder eine neue Mitteilung eingeht.

Lesen von Kurzmitteilungen

Mit Hilfe der Taste , und können Sie die Mitteilungen in der Liste „Erhaltene Nachrichten“ oder „Abgehende Nachricht“ anzeigen.

Um eine bestimmte Mitteilung anzuzeigen, geben Sie die entsprechende Positionsnummer ein; drücken Sie beispielsweise die Taste für die fünfte Mitteilung. Wenn die angegebene Mitteilung nicht existiert, wird die Meldung *Nachr.-Nr. ungültig* angezeigt.

Sie können auch die Taste drücken und die Option *Nächste Nachricht* wählen, um die jeweils nächste Mitteilung anzuzeigen.

Erstellen und Bearbeiten von Kurzmitteilungen

Sie können Mitteilungstexte erstellen oder bearbeiten. Wenn Sie den Editor aufrufen, wird die zuletzt bearbeitete Mitteilung angezeigt. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Mitteilung zu löschen und eine neue zu beginnen, oder ändern Sie die angezeigte Mitteilung. (Für eine Beschreibung der Vorgehensweise zur Texteingabe siehe „Eingeben von Buchstaben“ im Abschnitt **04 Was ist das Telefonbuch?**).

Drücken Sie die Taste , wenn Sie Ihre Mitteilung fertiggestellt haben. Nun werden die folgenden Optionen angezeigt:

Nachricht senden - Wenn Sie diese Option wählen, werden Sie aufgefordert, eine Rufnummer einzugeben. Geben Sie die Rufnummer ein, und drücken Sie die Taste , um die Mitteilung zu versenden.

Nachricht speichern - Wählen Sie diese Option, wenn Sie die bearbeitete Mitteilung in Ihrer Liste der abgehenden Mitteilungen speichern möchten.

Wenn Sie die Mitteilung nach dem Bearbeiten nicht abspeichern, gehen alle Änderungen, die Sie vorgenommen haben, verloren, sobald Sie eine andere Mitteilung zur Bearbeitung auswählen.



OK Anrufbeantw. rufen

Wenn Sie diese Option auswählen, wird das Menü „Nachricht“ geschlossen und automatisch eine Verbindung zu der angegebenen Rufnummer Ihres Anrufbeantworters hergestellt. Auf dem Display wird die Meldung *Anrufen* angezeigt, und alle üblichen Verbindungsfunktionen sind verfügbar.

Sie können die Rufnummer Ihres Anrufbeantworters eingeben, indem Sie die Option „Anrufbeantw.-Nummer“ im Untermenü „Nachrichten-Einstellung“ auswählen.

Erhaltene Nachrichten

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Kurzmitteilungen, die an Ihr Telefon gesendet wurden, anzeigen und verwalten.

Wenn Sie diese Option auswählen, wird eine Meldung angezeigt, in der die Anzahl der Mitteilungen insgesamt sowie die Anzahl der neu eingegangenen Mitteilungen angegeben sind. Wenn keine Mitteilungen vorhanden sind, wird die Meldung *Keine Nachrichten* angezeigt.

Sind Nachrichten vorhanden, so werden zuerst die neu eingegangenen und anschließend die alten Mitteilungen angezeigt. Drücken Sie mehrmals die Taste , um die gesamte Mitteilung, die Uhrzeit, zu der sie gesendet wurde, sowie (falls verfügbar) die Rufnummer des Absenders anzuzeigen.

Sobald Sie eine neu eingegangene Mitteilung gelesen haben, wird sie automatisch als alt gekennzeichnet.

Siehe „Lesen von Kurzmitteilungen“ für weitere Informationen zum Arbeiten mit den Mitteilungen.

Wenn Sie die Taste  drücken, während eine Ihrer Mitteilungen angezeigt wird, können Sie zum Untermenü „Nächste Nachricht“, „Nachricht löschen“, „Anruf erwidern“ und „Nachricht bearbeiten“ wechseln.

Nächste Nachricht

Wenn Sie diese Option auswählen, wird die nächste eingegangene Mitteilung angezeigt.

Wenn bereits die letzte Mitteilung in Ihrer Liste angezeigt wird, gelangen Sie wieder zum Anfang der Liste.

Nachricht löschen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die angezeigte Mitteilung löschen.

Anruf erwidern

Mit Hilfe dieser Option können Sie den Absender der Mitteilung anrufen, sofern die entsprechende Rufnummer entweder vom Netzwerk zusammen mit der Nachricht übermittelt oder im Mitteilungstext in Anführungszeichen (") angegeben wurde.

Nachricht bearbeiten

Mit Hilfe dieser Option können Sie den Nachrichteneditor aufrufen, um eine bestimmte Mitteilung zu bearbeiten, und sie anschließend zu versenden und/oder in der Liste Ihrer abgehenden Mitteilungen zu speichern. Siehe „Erstellen und Bearbeiten von Kurzmitteilungen“ für weitere Informationen zur Arbeit mit dem Nachrichteneditor.

Abgehende Nachricht

Mit Hilfe dieser Option können Sie alle abgehenden Mitteilungen anzeigen und bearbeiten. Diese Mitteilungen werden auf Ihrer SIM-Karte gespeichert. Wenn Sie diese Option auswählen, wird zuerst die Anzahl der Meldungen insgesamt und anschließend die erste Mitteilung in der Liste angezeigt.

 Sie können eine abgehende Mitteilung erst absenden, wenn die Nummer des Service-Centers eingestellt wurde. Siehe „Nachrichten.-Einstellung“.





Wenn Sie die Taste drücken, während eine Ihrer Mitteilungen angezeigt wird, können Sie zum Untermenü „Nächste Nachricht“, „Mitteilung senden“, „Mitteilung bearbeiten“ und „Nachricht löschen“ wechseln. Siehe „Lesen von Kurzmitteilungen“ für weitere Informationen zum Arbeiten mit Mitteilungen.

Nächste Nachricht

Wenn Sie diese Option auswählen, wird die nächste abgehende Mitteilung angezeigt.

Nachricht senden

Wenn Sie diese Option wählen, werden Sie aufgefordert, eine Rufnummer einzugeben. Geben Sie die gewünschte Nummer ein, und drücken Sie die Taste , um die Mitteilung zu versenden.

Nachricht bearbeiten

Mit Hilfe dieser Option können Sie den Nachrichteneditor aufrufen, um eine bestimmte Mitteilung zu bearbeiten, und sie anschließend zu versenden oder in der Liste Ihrer abgehenden Mitteilungen zu speichern. Siehe „Erstellen und Bearbeiten von Kurzmitteilungen“ für weitere Informationen zur Arbeit mit dem Nachrichteneditor.

Nachricht löschen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die angezeigte Mitteilung löschen.

Nachrichteneditor

Mit dem Nachrichteneditor können Sie die angezeigte Mitteilung bearbeiten und sie anschließend entweder versenden oder in der Liste Ihrer abgehenden Mitteilungen speichern. Siehe „Erstellen und Bearbeiten von Kurzmitteilungen“ für weitere Informationen zur Arbeit mit dem Nachrichteneditor.

Cell Broadcast

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Einstellungen für die Cell Broadcast-Nachrichten festlegen. Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: **Ein** oder **Aus**.

Wenn Sie die Einstellung in **Ein** ändern, werden Sie aufgefordert, den Kanal einzugeben, auf dem Sie die Informationen empfangen möchten.

Bitte fragen Sie Ihren Diensteanbieter nach einer Aufstellung der verfügbaren Kanäle und der auf ihnen gesendeten Informationen.

Eine Cell Broadcast-Nachricht, die auf Ihrem Display abläuft, kann durch Drücken der Taste angehalten werden. Drücken Sie die Taste , um die Nachricht erneut von Anfang an anzuzeigen. Wenn Sie die Nachricht löschen möchten, drücken Sie die Taste .

Wenn Sie die Tasten und wie gewohnt verwenden möchten, während Sie eine Cell Broadcast-Nachricht empfangen, müssen Sie die Nachricht zuerst löschen.

Nachrichten.-Einstellung

Anrufbeantw.-Nummer

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Rufnummer eingeben, die von der Option „Anrufbeantw. rufen“ verwendet werden soll.

Wenn Sie bereits eine Nummer für den Anrufbeantworter gespeichert haben, wird diese auf dem Display angezeigt. Sie kann dann beliebig verwendet, bearbeitet oder gelöscht werden.

Service-Center

Bevor Sie eine Mitteilung versenden können, müssen Sie mit Hilfe dieser Option die Nummer Ihres Mitteilungs-Service-Centers eingeben. Diese Nummer erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.



Speicherperiode

Mit Hilfe dieser Option können Sie angeben, wie viele Stunden Ihre Mitteilung, sofern sie nicht zwischenzeitlich abgerufen wird, im Service-Center gespeichert bleiben soll, bevor sie gelöscht werden darf. Wenn Sie diese Option auswählen, wird die gegenwärtig eingestellte Speicherperiode angezeigt (Standardwert = 24 Stunden).

Sie können theoretisch eine Speicherperiode von maximal 10 548 Stunden angeben; in der Regel wird die maximale Speicherperiode von Ihrem Service-Center festgelegt.

Art der abgeh. Nachr.

Diese Option ist netzwerkabhängig und kann verwendet werden, um das Format Ihrer Meldung anzugeben. Die folgenden Mitteilungstypen sind verfügbar: Text (Standardeinstellung), Fax, X400, Paging, E-Mail, ERMES oder Stimme.

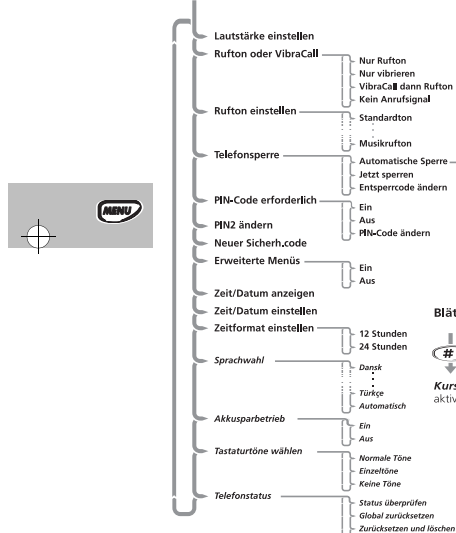
■ Wenn Sie Mitteilungen in einer Sprachbox oder auf einem Anrufbeantworter hinterlassen möchten, brauchen Sie die Option Sprache nicht auszuwählen.





Telefoneinstellung

Telefoneinstellung



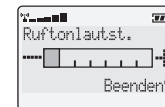
Blättern im Menü



Kursiv dargestellte Optionen sind nur bei aktivierten **Erweiterten Menü** verfügbar.

Lautstärke einstellen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Lautstärke des Ruftons bei einem eingehenden Anruf einstellen. Wenn Sie diese Option auswählen, klingelt das Telefon, und die Lautstärke wird wie folgt angezeigt:



Die Lautstärke wird durch Drücken der entsprechenden Tasten an der Geräteseite geändert.

Die Anzeige erlischt nach kurzer Zeit automatisch. Wenn Sie sie zuvor ausblenden wollen, drücken Sie **OK** oder **C**.

Rufton oder VibraCall

Mit dieser Option können Sie festlegen, auf welche Weise Ihr Telefon Sie auf einen eingehenden Anruf aufmerksam machen soll. Folgende Einstellungen sind möglich:

- Nur Rufton - der im Menü „Rufton einstellen“ angegebene Rufton ertönt.
- Nur vibrieren - das Telefon vibriert (VibraCall™).
- VibraCall dann Rufton - das Telefon vibriert zweimal; danach erklingt der Rufton.
- Kein Anrufsignal - es wird nur die Meldung Anruf angezeigt.



Die gewählte Einstellung bestimmt außerdem die Art des Signals, mit dem eine eingehende Kurzmitteilung gemeldet wird (wenn Sie die Einstellung „VibraCall dann Rufton“ wählen, vibriert Ihr Telefon allerdings nur).

OK Rufton einstellen

Mit dieser Option können Sie festlegen, mit welchem Rufton Ihr Telefon Sie auf einen eingehenden Anruf aufmerksam macht.

Standardton

Ein normales Klingelzeichen ertönt.

Einzelner Rufton - Musikrufton

Das eingestellte Rufsignal ertönt.

Wenn Sie die Option „Einzelner Rufton“ auswählen, klingelt das Telefon bei einem eingehenden Anruf nur ein Mal.

OK Telefonsperre

Mit Hilfe dieser Option können Sie den Entsperrcode festlegen und ändern.

Der Entsperrcode dient dazu, Ihr Telefon vor unerlaubter Benutzung zu schützen. Die Funktion kann so eingestellt werden, daß Ihr Telefon bei jedem Einschalten automatisch gesperrt ist.

Der Entsperrcode ist eine vierstellige Nummer. Ab Werk ist die Nummer **1234** eingestellt. Dieser Code kann mit Hilfe der Option „Entsperrcode ändern“ jederzeit geändert werden.

Automatische Sperre

Mit Hilfe dieser Option können Sie Ihr Telefon so einstellen, daß es bei jedem Einschalten automatisch gesperrt ist.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.

Jetzt sperren

Mit Hilfe dieser Option können Sie Ihr Telefon sofort sperren. Wenn Sie diese Option gewählt haben, kann das Telefon erst wieder nach der Eingabe des Entsperrcodes verwendet werden.

Entsperrcode ändern

Mit Hilfe dieser Option können Sie den Entsperrcode ändern. Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, den aktuellen Sicherheitscode einzugeben, bevor Sie fortfahren können.

Anschließend können Sie anstelle des alten Codes einen neuen vierstelligen Code eingeben.

Sie können auch dann auf diese Option zugreifen, wenn das Telefon gesperrt ist, indem Sie die Taste  drücken.

PIN-Code erforderlich

Mit Hilfe dieser Option können Sie den PIN-Code festlegen und ändern.

Der PIN-Code dient dazu, Ihre SIM-Karte vor unerlaubter Benutzung zu schützen. Wenn Sie diese Option auf Ein einstellen, ist der Zugriff auf Ihre SIM-Karte gesperrt, wenn diese eingesetzt oder das Telefon eingeschaltet wird.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.

Wenn die SIM-Karte das Deaktivieren des PIN-Codes nicht zuläßt, werden diese Menüpunkte nicht angezeigt.





PIN-Code ändern

Mit Hilfe dieser Option können Sie den PIN-Code der SIM-Karte ändern.

Sie müssen die Option „PIN-Code erforderlich“ auf **Ein** einstellen und den alten PIN-Code eingeben, bevor Sie fortfahren können.

Sie werden aufgefordert, einen neuen, vier- bis achtstelligen Code einzugeben. Anschließend müssen Sie den neuen PIN-Code zur Bestätigung ein zweites Mal eingeben.

! Wenn Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN-Nummer eingeben, wird Ihre SIM-Karte automatisch gesperrt und die Meldung **Blockiert** wird angezeigt.

Freigeben Ihres Telefons

Wenn die Meldung **Blockiert** angezeigt wird, müssen Sie einen Code und eine Tastenfolge zur Freigabe des Telefons eingeben, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen können.

☎ Den achtstelligen PIN-Code zum Entsperren der SIM-Karte haben Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte von Ihrem Netzanbieter erhalten.

Geben Sie die folgende Tastenfolge ein, um Ihr Telefon freizugeben:

Neuer PIN-Code **Neuer PIN-Code** **PUK-Code**

Der neue PIN-Code muß aus vier bis acht Ziffern bestehen.

! Wenn Sie diese Tastenfolge zehnmal hintereinander falsch eingegeben haben, wird Ihre SIM-Karte dauerhaft blockiert.

PIN2 ändern

Mit dieser Option können Sie Ihren PIN2-Sicherheitscode ändern.

Wenn sie diese Option auswählen, müssen Sie den alten PIN2-Sicherheitscode eingeben, bevor Sie fortfahren können.

Anschließend werden Sie aufgefordert, anstelle des PIN2-Sicherheitscodes einen neuen, vier- bis achtstelligen Code einzugeben. Anschließend müssen Sie den neuen PIN2-Code zur Bestätigung ein zweites Mal eingeben.

! Wenn Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN2-Nummer eingeben, wird die Meldung **Blockiert** angezeigt.

Wenn die Meldung **Blockiert** angezeigt wird, haben Sie keinen Zugriff auf die Menüoptionen, für die die Eingabe des PIN2-Codes erforderlich ist, beispielsweise auf die Optionen „Festgel. Nr einstellen“ und „Gebühreneinstellung“.

Wenn bei dem Versuch, Ihren PIN2-Code einzugeben, die Meldung **Blockiert** angezeigt wird, müssen Sie die folgende Tastenfolge eingeben, um den Code zu entsperren und zu ändern:

Neuer PIN2-Code **Neuer PIN2-Code** **PUK-Code**

☎ Den achtstelligen Entsperrcode haben Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte von Ihrem Netzanbieter erhalten.

! Wenn Sie die Tastenfolge zum Entsperren des PIN2-Codes zehnmal hintereinander falsch eingegeben haben, wird Ihr PIN2-Code dauerhaft blockiert.



OK Neuer Sicherh.code

Der Sicherheitscode dient dazu, den Zugriff auf die Sicherheitsoptionen und andere Funktionen innerhalb der Menüs zu kontrollieren.

Mit Hilfe dieser Option können Sie den Sicherheitscode ändern, der ab Werk auf **000000** eingestellt ist.

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, den aktuellen Sicherheitscode einzugeben, bevor Sie fortfahren können.

Anschließend müssen Sie anstelle des alten Sicherheitscodes einen neuen, sechststelligen Code eingeben.

Um die Sicherheit Ihres Telefons zu gewährleisten, sollten Sie den voreingestellten Sicherheitscode so bald wie möglich durch einen selbstgewählten Code ersetzen.

OK Erweiterte Menüs

Mit dieser Option können Sie die erweiterten Menüs ein- oder ausschalten.

Wenn die Option „Erweiterte Menüs“ ausgeschaltet ist, haben Sie keinen Zugriff auf die erweiterten Funktionen.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.

Zeit/Datum anzeigen

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Uhrzeit und Datum angezeigt, bis Sie eine andere Taste drücken.

OK Zeit/Datum einstellen

Mit dieser Option können Sie die exakte Uhrzeit und das Datum einstellen. Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie zuerst mit der Meldung *Zeit eingeb.* aufgefordert, die aktuelle Uhrzeit einzustellen.

Die Uhrzeit muß im 24-Stunden-Format angegeben werden. Danach werden Sie mit der Meldung *Datum eing.* aufgefordert, das Datum anzugeben.

OK Zeitformat einstellen

Mit dieser Option können Sie angeben, ob die Uhrzeit im 12- oder im 24-Stunden-Format angezeigt werden soll.

OK Sprachwahl

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Sprache der angezeigten Meldungen ändern.

Es sind mehrere Einstellungen möglich.

Wenn Sie eine Sprache auswählen, werden fortan alle Eingabeaufforderungen und Meldungen in der angegebenen Sprache angezeigt.

Akkusparbetrieb

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Lebensdauer Ihres Akkus verbessern. Diese Funktion, die auch als DTX (Discontinuous Transmission) bezeichnet wird, bewirkt, daß Ihr Telefon mit geringerer Leistung arbeitet, wenn Sie kein Gespräch führen.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.

OK Tastaturtöne wählen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Töne ändern oder deaktivieren, die beim Drücken einer Taste zu hören sind.

Die folgenden Einstellungen sind möglich: Normale Töne, Einzeltöne oder keine Töne.





Telefonstatus

Status überprüfen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die aktuellen Einstellung der Menüoptionen anzeigen.

Wenn Sie diese Option auswählen, wird auf dem Display Ihres Telefons eine Liste der Menüoptionen angezeigt, deren Einstellungen nicht mit den Standardeinstellungen übereinstimmen. Drücken Sie die Taste , um den jeweils nächsten Menüpunkt anzuzeigen.

Global zurücksetzen

 Diese Option sollte mit Vorsicht verwendet werden.

Mit Hilfe dieser Option können Sie bestimmte Telefonoptionen auf ihre ursprünglichen Einstellungen zurücksetzen.

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, den Sicherheitscode einzugeben. Wenn Sie dies getan haben, werden die folgenden Einstellungen vorgenommen:

- Die Funktionen „Automatische Rufannahme“, „Ruf-Timer“, „Anzeige eing. Anrufe“, „Akkusparbetrieb“, „Externer Alarm“, „Automatisch Freisprechen“, „Automatische Sperre“, „Cell Broadcast“ und „Gespr. und Fax“ werden abgeschaltet.
- Die Option „Sprachwahl“ wird auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.
- Die Tastaturtöne werden auf „Normal“, der Rufton auf „Standard“, die Rufflautstärke auf „Mittel“ und die Art der Netzsuche auf „Mittlere Netzsuche“ zurückgesetzt.
- Die Speicherperiode für Kurzmitteilungen wird auf 24 Stunden und die Art der Mitteilungen auf „Text“ zurückgesetzt.

Zurücksetzen und löschen

 Diese Option sollte mit größter Vorsicht verwendet werden, da beispielsweise alle Telefonbucheinträge im Gerätespeicher gelöscht werden.

Mit Hilfe dieser Option können Sie bestimmte Telefonoptionen auf ihre ursprünglichen Einstellungen zurücksetzen.

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, den Sicherheitscode einzugeben. Wenn Sie dies getan haben, werden dieselben Einstellungen vorgenommen wie bei der Option „Global zurücksetzen“. Darüber hinaus geschieht folgendes:

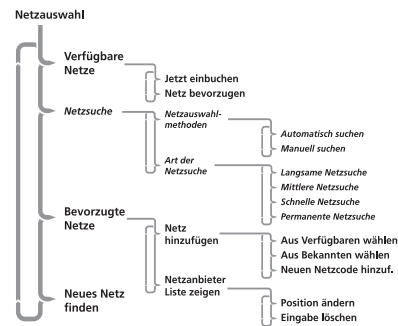
- Die Telefonbucheinträge im Gerätespeicher (nicht im SIM-Speicher) werden gelöscht.
- Die Listen „Gesendete Gespräche“ und „Empfangene Gespräche“ werden gelöscht.
- Die aktuelle Meldung im Nachrichteneditor wird gelöscht.
- Der rücksetzbare Zähler wird zurückgesetzt.

Die folgenden Listen und Zähler werden **nicht** gelöscht:

- Festgelegte Nummern
- Meine Rufnummer(n)
- Gebührenzähler
- Erhaltene Nachrichten und Abgehende Nachricht.



Netzauswahl



Blättern im Menü



Kursiv dargestellte Optionen sind nur bei aktivierten **Erweiterten Menü** verfügbar.

Netzauswahl

Damit Sie mit Ihrem Telefon Anrufe vornehmen und empfangen können, muß es in einem der verfügbaren Netzwerke eingebucht sein.

Ihr Telefon sucht automatisch nach dem zuletzt verwendeten Netzwerk. Wenn dieses Netzwerk aus irgendeinem Grund nicht verfügbar ist, versucht Ihr Telefon, sich in einem neuen Netz einzubuchen.

Wenn Ihr Telefon sich in einem neuen Netz einbuchen muß, wird eine Liste der Netzwerke angelegt. Die Netzwerke sind in dieser Liste in der folgenden Reihenfolge aufgeführt:

- Das Heimatnetz
- Netzwerke aus einer bevorzugten Liste
- Eine zufällige Liste anderer Netzwerke ab einer bestimmten Signalstärke.
- Alle übrigen Netzwerke in der Reihenfolge Ihrer Signalstärke. Verbotene Netzwerke, die auf der SIM-Karte gespeichert sind, werden in diese Liste nicht aufgenommen.

Verfügbare Netze

Wenn Sie diese Option auswählen, sucht Ihr Telefon die Umgebung nach erreichbaren Netzwerken ab. Wenn ein Netz angezeigt wird, in das Sie sich einbuchen möchten, oder das Sie in Ihre Liste der bevorzugten Netzwerke aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste . Das Untermenü mit den Optionen „Jetzt einbuchen“ und „Netz bevorzugen“ wird aufgerufen.





Jetzt einbuchen

Wenn Sie diese Option auswählen, versucht Ihr Telefon, sich in das angegebene Netz einzubuchen. Schlägt der Versuch fehl, versucht Ihr Telefon, sich auf normale Art einzubuchen.

Netz bevorzugen

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, anzugeben, an welcher Position in der Liste der bevorzugten Netzwerke das angegebene Netz gespeichert werden soll.

Netzsuche

Mit Hilfe dieser Optionen können Sie festlegen, wie oft Ihr Telefon versuchen soll, sich in ein Netz einzubuchen, und auf welche Art und Weise dies geschehen soll.

Netzauswahlmethoden

Mit Hilfe dieser Option können Sie festlegen, auf welche Art und Weise Ihr Telefon versuchen soll, sich in ein Netz einzubuchen.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: Automatisch suchen oder Manuell suchen.

Automatischer Suchmodus

Im automatischen Suchmodus versucht das Telefon zunächst, sich in das erste in der Liste aufgeführte Netz einzubuchen. Gelingt dies, so wird der Name des Netzwerks auf dem Display angezeigt und das Telefon in den Bereitschaftsmodus geschaltet. Wenn Ihr Telefon sich in ein in der Liste aufgeführtes Netz nicht einbuchen kann, wird der Versuch mit dem nächsten Netzwerk in der Liste wiederholt. Wenn sich Ihr Telefon in keines der aufgeführten Netzwerke einbuchen kann, beginnt es nach Ablauf einer voreingestellten Zeitspanne wieder mit dem ersten Netzeintrag in der Liste. Die Wartezeit wird mit Hilfe der Option „Art der Netzsuche“ eingestellt.

Manueller Suchmodus

Im manuellen Modus wird auf dem Display des Telefons die Netzwerkliste angezeigt. Ihr Telefon versucht, sich in das angegebene Netz einzubuchen. Gelingt dies, so wird der Name des Netzwerks auf dem Display angezeigt und das Telefon in den Bereitschaftsmodus geschaltet.

Gelingt dies nicht, so wird nach einer vorgegebenen Wartezeit erneut die Netzwerkliste angezeigt. Die Wartezeit wird mit Hilfe der Option „Art der Netzsuche“ eingestellt.

Art der Netzsuche

Mit dieser Option können Sie festlegen, wie lange Ihr Telefon warten soll, bevor es nach einem fehlgeschlagenen Einbuchungsversuch erneut versucht, einen Netzkontakt herzustellen.

Die folgenden Einstellungen sind möglich: Langsame Netzsuche, Mittlere Netzsuche, Schnelle Netzsuche oder Permanente Suche.

! Wenn Sie die schnelle oder die permanente Netzsuche eingestellt haben, wird der Akku möglicherweise deutlich stärker beansprucht.



OK Bevorzugte Netze

Netz hinzufügen

Mit dieser Option können Sie ein Netzwerk in Ihre Liste der bevorzugten Netze aufnehmen.

Die Option „Aus Verfügbaren wählen“ bewirkt, daß Ihr Telefon die Umgebung nach erreichbaren Netzwerken absucht. Wenn ein Netz angezeigt wird, das Sie als bevorzugtes Netzwerk aufnehmen möchten, drücken Sie . Sie werden aufgefordert, anzugeben, an welcher Position in der Liste der bevorzugten Netzwerke das angegebene Netz gespeichert werden soll.

Die Option „Aus Bekannten wählen“ bewirkt, daß eine vorhandene Liste von Netzwerken angezeigt wird. Drücken Sie die Taste , um die einzelnen Listeneinträge anzuzeigen. Wenn ein Netz angezeigt wird, das Sie in Ihre Liste der bevorzugten Netzwerke aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste . Sie werden aufgefordert, anzugeben, an welcher Position in der Liste der bevorzugten Netzwerke das angegebene Netz gespeichert werden soll.

Wenn Sie die Option „Neuen Netzcode hinzuf.“ wählen, können Sie Netzcodes direkt in die Liste eingeben. Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, anzugeben, an welcher Position in der Liste der bevorzugten Netzwerke das Netz gespeichert werden soll.

Netzanbieter Liste zeigen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die in Ihrer Liste der bevorzugten Netzwerke enthaltenen Netze anzeigen. Wenn Sie die Taste drücken, wird der aktuelle Eintrag ausgewählt und ein Untermenü mit Optionen zum Verschieben und Löschen des Eintrags aufgerufen.

Wenn Sie die Option „Position ändern“ auswählen, werden Sie aufgefordert, eine neue Position für das Netzwerk anzugeben.

Die Option „Eingabe löschen“ bewirkt, daß das Netz aus der Liste der bevorzugten Netzwerke entfernt wird.

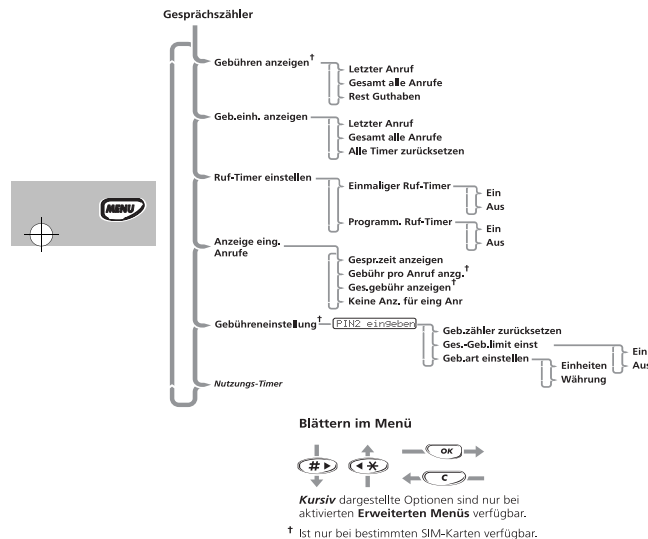
Neues Netz finden

Wenn Sie diese Option auswählen, versucht das Telefon, sich wie üblich in ein Netz einzubuchen. Das Besondere an dieser Option ist, daß das Netzwerk, in dem Ihr Gerät zu diesem Zeitpunkt eingebucht ist, bei der Netzsuche nicht berücksichtigt wird. Wenn sich das Telefon in kein anderes Netz einbuchen kann, versucht es, erneut eine Verbindung zum vorigen Netzwerk aufzubauen.





Gesprächszähler



Überwachen von Gebühren

Ihr Telefon verfügt über einen internen Zähler, mit dessen Hilfe Sie Informationen über die Dauer einzelner Gespräche oder aller Verbindungen insgesamt sowie über die jeweils angefallenen Gebühren abfragen können.

Informationen über die Verbindungskosten sind nur dann verfügbar, wenn Sie den entsprechenden Netzwerkdienst bei Ihrem Diensteanbieter freigeschaltet haben. Wenn Sie keine Gebührenimpulse empfangen, sind nur die Verbindungszeiten verfügbar.

Der Zähler kann während eines Telefongesprächs angezeigt und die Verbindungsdauer mittels Signaltönen angegeben werden.

Ihr Telefon kann Werte mit bis zu 21 Stellen bearbeiten, wobei jedoch während eines Telefongesprächs nur die letzten 12 Ziffern angezeigt werden können. Wenn der Wert mehr als 21 Stellen aufweist, wird die Meldung zu 1 an3 angezeigt.

Außerdem können Sie ein Gebührenlimit einstellen. In diesem Fall überwacht Ihr Telefon entweder die angefallenen Einheiten oder die Gesprächsgebühren und sorgt dafür, daß dieses Limit nicht überschritten wird.



Gebühren anzeigen

Mit dieser Funktion können Sie die Kosten für Ihre Anrufe oder die Höhe des verbleibenden Guthabens anzeigen. Hierbei werden, gemäß der Einstellung der Option *Geb.art einstellen*, entweder die Telefoneinheiten oder die Gebühren angezeigt.

☞ Die Funktion „Gebühren anzeigen“ ist nur verfügbar, wenn Sie den entsprechenden Netzwerkdienst bei Ihrem Diensteanbieter freigeschaltet haben.

Letzter Anruf

Zeigt die für Ihren letzten Anruf angefallenen Gebühren an.

Gesamt alle Anrufe

Zeigt die für alle Anrufe angefallenen Gebühren an, die Sie getätigt haben, seit Sie den Gebührenzähler das letzte Mal mit Hilfe der Option „Geb.zähler zurücksetzen“ auf Null gestellt haben.

Rest Guthaben

Zeigt die Differenz zwischen dem mit Hilfe der Option „Ges.-Geb.limit einst“ festgelegten Limit und den bisher angefallenen Gesprächsgebühren an. Wenn kein Limit eingestellt ist, wird die Meldung *Kein Geb.niveau def.* angezeigt.

Geb.einh. anzeigen

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Dauer Ihrer Gespräche anzeigen und die Zähler auf Null zurücksetzen.

Wenn Sie den Gebührenimpuls von Ihrem Netzbetreiber empfangen, werden alle Verbindungszeiten gemessen. Wenn Sie den Gebührenimpuls nicht empfangen, werden, je nach Modell, entweder alle Verbindungen oder nur die abgehenden Gespräche gemessen.

Letzter Anruf

Zeigt die Dauer Ihrer letzten Verbindung an.

Gesamt alle Anrufe

Zeigt die Dauer aller Gespräche an, die Sie geführt haben, seit Sie den Zähler das letzte Mal mit Hilfe der Option „Alle Timer zurücksetzen“ auf Null gestellt haben.

Alle Timer zurücksetzen

Setzt alle rücksetzbaren Zähler auf Null zurück. Der Nutzungs-Timer kann nicht zurückgesetzt werden.

OK Ruf-Timer einstellen

Ihr Telefon verfügt über zwei programmierbare Ruf-Timer:

- Die Option „Einmaliger Ruf-Timer“ piepst während einer Verbindung nur einmal nach Ablauf einer voreingestellten Zeit.
- Die Option „Programm. Ruf-Timer“ piepst während einer Verbindung regelmäßig in voreingestellten Zeitabständen.

In beiden Fällen ertönen die Zeitsignale zehn Sekunden vor Ablauf der voreingestellten Zeit.

Anzeige eing. Anrufe

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie festlegen, ob während einer Verbindung die Gesprächsdauer-Timer oder der Gebührenzähler angezeigt werden soll. Wenn Sie keinen Gebührenimpuls empfangen, ist nur der Timer verfügbar.

☞ Wenn ein Gebührenlimit festgelegt wurde, wird stets auch das verbleibende Guthaben angezeigt.





Gespr.zeit anzeigen

Mit Hilfe dieser Option können Sie während einer Verbindung den Timer anzeigen. Wenn Sie einen Gebührenimpuls empfangen, werden nur die kostenpflichtigen Verbindungen angezeigt.

Gebühr pro Anruf anzg., Ges.gebühr anzeigen

Diese Menüpunkte sind nur verfügbar, wenn Sie einen Gebührenimpuls empfangen.

Mit Hilfe dieser Optionen können Sie während und nach einer kostenpflichtigen Verbindung die Gebührenzähler anzeigen. Hierbei werden, entsprechend Ihrer Einstellung der Option „Geb.art einstellen“, entweder die Telefoneinheiten oder die Gebühren angezeigt.

Keine Anz. für eing. Anr.

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Anzeige der Gebührenzähler/Timer während einer bestehenden Verbindung ausschalten.

Gebühreneinstellung

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Einstellungen für Ihre Gebührenimpulse anpassen. Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, Ihren PIN2-Sicherheitscode einzugeben.

Dieser Menüpunkt ist nur verfügbar, wenn Sie den entsprechenden Netzwerkdienst bei Ihrem Diensteanbieter freigeschaltet haben.

Geb.zähler zurücksetzen

Mit Hilfe dieser Option können Sie Ihre Gebührenzähler auf Null zurücksetzen.

Ges.-Geb.limit einst

Mit Hilfe dieser Option können Sie Ihr Gebührenlimit einstellen. Wenn dieses Limit erreicht ist, werden alle weiteren gebührenpflichtigen Verbindungen seitens des Netzwerks gesperrt.

Wenn Sie das Gebührenlimit auf **Ein** einstellen, werden Sie aufgefordert, ein neues Limit einzugeben. Geben Sie hier, entsprechend Ihrer Einstellung der Option **Geb.art einstellen**, entweder die Telefoneinheiten oder die Gebühren ein. Der eingegebene Wert muß ganzzahlig sein.

Wenn das Gebührenlimit auf **Ein** eingestellt ist, können keine Fax- oder Datenverbindungen hergestellt werden.

Wenn Sie ein Limit festgelegt haben, wird während einer Verbindung das verbleibende Guthaben angezeigt. Zwei Minuten, bevor das Limit erreicht ist, wird die Warnmeldung **Geb.limit fast err.** angezeigt, und ein Warnsignal ertönt. Das Warnsignal wird nach Ablauf einer Minute wiederholt. Wenn das Limit erreicht ist, wird die Meldung **Geb.limit erreicht** angezeigt, und Sie können keine weiteren gebührenpflichtigen Gespräche führen.

Wenn das Limit erreicht ist, müssen Sie das Gesamtgebührenniveau zurücksetzen oder die Funktion ausschalten, bevor Sie weitere gebührenpflichtige Gespräche führen können.

Wählen Sie **Aus**, um die Funktion auszuschalten.



Geb.art einstellen

Mit Hilfe dieser Option können Sie festlegen, ob die angefallenen Telefoneinheiten oder die Gesprächsgebühren angezeigt werden sollen.

Einheiten

Stellt die Anzeige der Telefoneinheiten ein.

Währung

Stellt die Anzeige der Gesprächsgebühren ein. Sie werden aufgefordert, den Namen der Währung einzugeben. Geben Sie den dreistelligen Code für die gewünschte Währung ein, z. B. GBP für Britische Pfund, DEM für Deutsche Mark oder FFR für Französische Francs. Anschließend werden Sie aufgefordert, die Gebühren pro Einheit anzugeben. Geben Sie den entsprechenden Wert ein, und drücken Sie die Taste .

Nutzungs-Timer

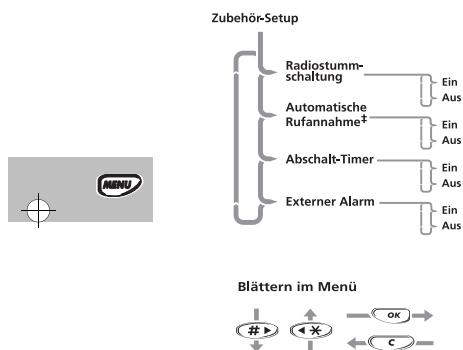
Mit Hilfe dieser Option können Sie die Gesamtdauer aller mit Ihrem Telefon ausgeführten Anrufe anzeigen.

Dieser Timer kann nicht zurückgesetzt werden, und wird bei der Ausführung der Funktionen „Alle Timer zurücksetzen“, „Global zurücksetzen“ oder „Zurücksetzen und löschen“ ignoriert.





Zubehör-Setup



† Die Verfügbarkeit dieser Option hängt von dem Typ des installierten Autoeinbausatzes ab.

Dieses Menü kann nur aufgerufen werden, wenn Ihr Telefon an einen Autoeinbausatz angeschlossen ist.

Ein Autoeinbausatz ermöglicht das Aufladen des Akkus während der Fahrt. Einige Einbausätze bieten darüber hinaus einen externen Antennenanschluß für verbesserte Empfangseigenschaften. Außerdem kann eine Freisprecheinrichtung mit externem Mikrofon und Lautsprecher angeschlossen werden. Bei Ihrem Händler erhalten Sie weiteres Zubehör für Autoeinbausätze.

OK Radiostummschaltung

Mit dieser Option können Sie Ihr Autoradio stummschalten, während Sie mit Ihrem im Autoeinbausatz befindlichen Gerät telefonieren. Sie muß von Ihrem Motorola-Händler aktiviert werden.

☞ Diese Option funktioniert nur, wenn sie von Ihrem Autoradio und Ihrem Autoeinbausatz unterstützt wird.

Automatische Rufannahme

Diese Option bewirkt, daß Ihr Telefon einen eingehenden Anruf nach dem zweiten Rufton automatisch entgegennimmt.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.

☞ Wenn diese Option auf Ein eingestellt ist, sollte für die Option „Rufton oder VibraCall“ die Einstellung Nur Rufton gewählt werden.



Abschalt-Timer

Diese Option bewirkt, daß das Telefon nach einer gewissen Zeit abgeschaltet wird, wenn der Motor des Fahrzeugs nicht mehr läuft. Auf diese Weise wird verhindert, daß sich die Batterie des Fahrzeugs entleert, während Sie andererseits nicht nach jedem kurzen Halt Ihre PIN- und Entsperrcodes eingeben müssen, um das Telefon wieder in Betrieb zu nehmen.

Standardmäßig ist der „Abschalt-Timer“ auf 60 Minuten eingestellt. Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, können Sie den Timer auf einen beliebigen Wert zwischen 0 und 999 Minuten einstellen. Um die Option zu deaktivieren, stellen Sie den Timer auf 0 Minuten ein.

Externer Alarm

Diese Option bewirkt, daß Ihr Telefon mit Teilen der Beleuchtungsanlage bzw. der Hupe Ihres Fahrzeugs gekoppelt werden kann, um Sie auf einen eingehenden Anruf aufmerksam zu machen. Sie muß bei der Installation aktiviert werden.

Der Einsatz eines externen Alarms ist in einigen Ländern nicht erlaubt. Dementsprechend ist es möglich, daß Ihr Telefon nicht über diese Funktion verfügt.





Arbeiten mit dem Schnellzugriffsmenü



Das oben dargestellte Menü zeigt die Standardfunktionen Ihres Telefons.

Obwohl Sie bereits über leicht zu bedienende Menüs Zugriff auf die Funktionen Ihres Telefons haben, können Sie einige der am häufigsten benötigten Funktionen auch über das Schnellzugriffsmenü aufrufen. Jeder Funktion ist im Menü eine Zahl von 1 bis 9 zugeordnet.

Drücken Sie zur Verwendung des Schnellzugriffsmenüs die Schnellzugriffstaste () und anschließend die Nummer der Funktion, oder drücken Sie bzw. zum Blättern durch das Menü und dann .

Sie können die Funktionen und deren Positionen im Schnellzugriffsmenü ändern; siehe „Anpassen des Schnellzugriffsmenüs“.

Jede Schnellzugriffsfunktion ist durch ein Symbol und einen Funktionsnamen dargestellt. Das z. Zt. ausgewählte Symbol wird mit dunklem Hintergrund angezeigt.

Nach Name such.?

Geben Sie die ersten drei Zeichen des Namens ein, und drücken Sie . Der erste übereinstimmende Eintrag im Telefonbuch wird angezeigt. Durch Drücken von rufen Sie die Nummer an.

Abgehende SMS?

Die aktuellste Nachricht wird angezeigt; Sie können anschließend Nachrichten ganz normal lesen, versenden, löschen und bearbeiten. Siehe „Abgehende Nachricht“ für weitere Informationen.

Anrufbea. rufen?

Ihr Telefon stellt eine Verbindung zu Ihrem Anrufbeantworter her.

Diese Funktion können Sie nur verwenden, wenn Sie die Nummer Ihres Anrufbeantworters eingespeichert haben.

Siehe „Anrufbeantw. rufen“ für weitere Informationen.

Akkuanzeige?

Die ungefähre Akkuladestufe wird in Form einer Balkengrafik angezeigt. Je mehr Balken angezeigt werden, desto höher ist die Akkuladung.

Siehe „Akkuanzeige“ für weitere Informationen.

Jetzt sperren?

Sie werden aufgefordert zu bestätigen, daß das Telefon gesperrt werden soll. Wenn Sie dies tun, wird Ihr Telefon sofort gesperrt, und Sie können es erst wieder verwenden, wenn Sie Ihren Entsperrcode eingeben.

Siehe „ Telefonsperre“ für weitere Informationen.

Stummschalten?

Diese Option bewirkt, daß bei einem Anruf das Mikrofon vorübergehend abgeschaltet wird. Um das Gespräch wieder aufzunehmen, müssen Sie die Option erneut auswählen.

Nachr. lesen?

Die aktuellste Nachricht wird angezeigt; Sie können anschließend Nachrichten ganz normal lesen, löschen und bearbeiten. Siehe „Erhaltene Nachrichten“ für weitere Informationen.

Vibrier.ein/aus?

Je nach der aktuellen Einstellung wird die ViraCall™-Funktion entweder ein- oder ausgeschaltet. Wenn die ViraCall-Funktion eingeschaltet wird, ändert sich die Einstellung „Ruftön oder ViraCall“ in Nur vibrieren. Wenn die ViraCall-Funktion ausgeschaltet wird, ändert sich die Einstellung in Nur Ruftön. Siehe „Ruftön oder ViraCall“ für weitere Informationen.

Umleit. ein/aus?

Je nach der aktuellen Einstellung wird die Umleitung aller Anrufe entweder ein- oder ausgeschaltet.

 Diese Funktion können Sie nur verwenden, wenn Sie mit Hilfe der Option „Alle Gespr. umleiten“ im Menü „Anrufumleitung“ eine Telefonnummer eingespeichert haben.

Die Anrufumleitung läßt sich nur bei bestehender GSM-Netzverbindung ein- oder ausschalten.

Die nachfolgenden Optionen sind, wenn Sie Ihr Telefon neu erhalten, nicht standardmäßig im Schnellzugriffsmenü enthalten. Wie Sie Ihr eigenes Menü erstellen können, erfahren Sie im Abschnitt *Anpassen des Schnellzugriffsmenüs*.

Nach Pos. such.?

Geben Sie die Positionsnummer an, und drücken Sie . Der erste übereinstimmende Eintrag im Telefonbuch wird angezeigt. Durch Drücken von  rufen Sie die Nummer an.

Im Tel. speich.?

Geben Sie eine Rufnummer und anschließend einen Namen ein.

 Wenn auf dem Display bereits eine Nummer angezeigt wird, erscheint sie beim Aufruf dieser Funktion automatisch als Standardeintrag.

Die Rufnummer wird an der ersten verfügbaren Speicherposition im Gerätespeicher abgelegt. Siehe „Eintrag hinzufügen“ für weitere Informationen.

Auf SIM speich.

Geben Sie eine Rufnummer und anschließend einen Namen ein.

 Wenn auf dem Display bereits eine Nummer angezeigt wird, erscheint sie beim Aufruf dieser Funktion automatisch als Standardeintrag.

Die Rufnummer wird an der ersten verfügbaren Speicherposition im SIM-Speicher abgelegt. Siehe „Eintrag hinzufügen“ für weitere Informationen.

Lautst. anpassen?

Diese Option wird zum Anzeigen und Festlegen der Ruftonlautstärke eingehender Anrufe verwendet. Drücken Sie die Schnellzugriffstaste, und stellen Sie die gewünschte Lautstärke mit den Lautstärketasten ein.

Speicherwechsel?

Schaltet die Kurzwahlfunktion je nach aktueller Einstellung zwischen Geräte- und SIM-Speicher um.

Nachr.editor?

Die zuletzt bearbeitete Nachricht wird angezeigt. Drücken Sie die Taste , und halten Sie sie gedrückt, um die Nachricht zu löschen und eine neue Nachricht zu beginnen, oder ändern Sie die angezeigte Nachricht. Siehe „Erstellen und Bearbeiten von Kurzmitteilungen“ für weitere Informationen.

Empf. Gespräche?

Zeigt den ersten Eintrag in der Liste „Empfangene Gespräche“. Sie können durch die Liste blättern und die Nummer ganz normal anrufen. Siehe „Empfangene Gespräche“ für weitere Informationen.

Anrufgebühr?

Zeigt die Kosten Ihres letzten gebührenpflichtigen Anrufs an. Siehe „Gebühren anzeigen“ für weitere Informationen.

Anruflänge?

Zeigt die Dauer Ihres letzten gebührenpflichtigen Anrufs an. Siehe „Geb.einh. anzeigen“ für weitere Informationen.

Gespr. und Fax?

Schaltet die Funktion „Gespr. und Fax“ ausschließlich für den nächsten Anruf ein. Siehe „Gespr. und Fax“ für weitere Informationen.

Meine ID anzg.?

Ihre Telefonnummer wird beim nächsten versuchten Anruf gesendet. Danach wird die Telefonnummer erst wieder gesendet, wenn Sie diese Option erneut auswählen.

Meine ID nicht zeigen?

Ihre Telefonnummer wird beim nächsten versuchten Anruf nicht gesendet. Danach wird die Telefonnummer gesendet, bis Sie diese Option erneut auswählen.

Antwort mit Taste

Deaktiviert die Funktion, daß ein Anruf durch das Öffnen des Telefons entgegengenommen wird. Wenn Ihr Telefon klingelt, können Sie es öffnen, um im Display die Identität der Gegenstelle anzusehen und daraufhin zu entscheiden, ob Sie den Anruf annehmen wollen oder nicht. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie eine beliebige Taste.



Anpassen des Schnellzugriffsmenüs

Sie können die Funktionen des Schnellzugriffsmenüs für Ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen.

Folgendermaßen passen Sie das Menü an:

- 1 Drücken Sie , und blättern Sie zur zu ändernden Menüoption.
- 2 Drücken Sie , und halten Sie die Taste gedrückt, um auf die Liste vorhandener Funktionen zuzugreifen. Die z. Zt. ausgewählte Funktion wird angezeigt.
- 3 Blättern Sie durch die Liste, bis Sie zu der Funktion gekommen sind, die Sie im Schnellzugriffsmenü speichern wollen; drücken Sie .
- 4 Es wird **Beendet** angezeigt, um zu bestätigen, daß die Funktion gespeichert wurde.

Die Optionen in der Schnellzugriffsliste erscheinen in folgender Reihenfolge:

- Nach Namen suchen
- Nach Position suchen
- Im Telefon speichern
- In SIM speichern
- Anrufbeant. anrufen
- Akkuanzeige
- Jetzt Tel. sperren
- Tel. stumm ein o. aus
- Lautstärke einstellen

- VbraCall ein o. aus
- Rufumleit. ein o. aus
- Speicherwechsel
- Nachricht lesen
- Abgehende SMS
- Nachr.-editor
- Empfangene Gespräche
- Geb. letzter Anruf
- Letzte Anruflänge
- Gespr. und Fax
- Meine ID anzeig. Näch. Ruf
- Meine ID nicht zeigen
- Antwort mit Taste

Zubehör

Das folgende Original-Zubehör ist zur Verwendung für Ihr Motorola-Mobilteléfono ausgelegt. Weitere Zubehörteile sind im Handel gesondert erhältlich. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Diensteanbieter oder Fachhändler.

Desktop Charger (SPN4435)

Mit dem Tischladegerät können Sie gleichzeitig einen im Telefon befindlichen und einen Zusatzakku aufladen. Der Ladestatus der beiden Akkus wird jeweils durch LED-Anzeigen an der Vorderseite des Ladegeräts angezeigt.

Das Tischladegerät kann nur in Verbindung mit dem Netzsteckernetzteil (SPN4278) verwendet werden.

Netzsteckernetzteil (SPN4278)

Das Netzsteckernetzteil kann entweder an das Tischladegerät oder direkt an das Telefon angeschlossen werden. Wenn es direkt an das Telefon angeschlossen ist, lädt es den im Telefon befindlichen Akku auf, und ermöglicht gleichzeitig den Betrieb des Geräts bei leerem Akku.

Zigarettenanzünderkabel (SYN4241)

Der Adapter für den Zigarettenanzünder wird an Ihr Telefon angeschlossen und ermöglicht es Ihnen, den Akku Ihres Telefons während der Fahrt aufzuladen. Während eines Telefongesprächs wird Ihr Gerät direkt über das Kabel mit Strom versorgt, um den Akku zu schonen. Außerdem ermöglicht das Zigarettenanzünderkabel den Betrieb des Geräts bei leerem Akku.

Ein Anschluß für eine externe Antenne ist ebenfalls lieferbar (SLN9934).

Autoeinbausatz mit Freisprecheinrichtung (S5338)

Die Freisprecheinrichtung ermöglicht Ihnen die sichere Bedienung Ihres Telefons während der Fahrt. Sie beinhaltet ein empfindliches Richtmikrofon und einen direkten Antennenanschluß. Während das Telefon mit der Freisprecheinrichtung verbunden ist, wird darüber hinaus der Akku aufgeladen.

Adapterstecker für Großbritannien (SYN4656)

Dieser Adapter ermöglicht den Anschluß des Netzsteckernetzteils an das Stromnetz über die in Großbritannien übliche Art von Steckdose.

Adapterstecker für europäische Länder (SYN4655)

Dieser Adapter ermöglicht den Anschluß des Netzsteckernetzteils an das Stromnetz über die in europäischen Ländern übliche Art von Steckdose.

Adapterstecker für USA (SYN4657)

Dieser Adapter ermöglicht den Anschluß des Netzsteckernetzteils an das Stromnetz über die in den USA übliche Art von Steckdose.

Adapterstecker für Australien und Neuseeland (SYN4694)

Dieser Adapter ermöglicht den Anschluß des Netzsteckernetzteils an das Stromnetz über die in Australien und Neuseeland übliche Art von Steckdose.



PC-Karte (S5702)

Die PC-Karte ermöglicht Ihnen die mobile Daten- und Faxkommunikation mit Hilfe Ihres Telefons und eines Computers mit einem PCMCIA-Einschub des Typs II. Die Datenübertragung erfolgt mit einer Geschwindigkeit von 9600 Baud.

PursePak - Schwarzes Leder (SYN4900)

Das PursePak aus Leder ist eine Kombination aus Brieftasche und Etui für Ihr Telefon. Sie können darin Geld und Kreditkarten unterbringen.

Hülle - Schwarzes Leder (SYN4898)

Die schwarze Lederhülle schützt Ihr Telefon, wenn Sie es am Gürtel tragen (ähnlich wie in Ihrer Gürteltasche).

Slimline-Gürteltasche (SYN4653)

Hier können Sie einen Zusatzakku aufbewahren.

Gürteltasche (SYN5378)

Hier können Sie einen Zusatzakku aufbewahren.

Akkus



	Art	Kapazität	Art.-Nr.
Hauptakku	Slim Li-Ion	350mAh	SNN4875
	Slim NiMH	500mAh	SNN4669
	Slim Li-ion	500mAh	SNN4667
	Li-ion Extra-stark	900mAh	SNN4668
Zusatzakku	Li-ion	900mAh	SNN4867

Was tun, wenn ...

Sie Ihr Telefon nicht einschalten können	Überprüfen Sie den Akku. Ist er aufgeladen und richtig eingesetzt, und sind die Kontakte sauber und trocken? Siehe „Wichtige Informationen zu Ihrem Akku“.
Sie keine Anrufe tätigen können	Überprüfen Sie die Antenne. Ist sie vollständig ausgezogen? Überprüfen Sie die Signalstärkenanzeige auf dem Display. Wenn das Signal schwach ist, treten Sie aus dem Funkschatten heraus, oder - wenn Sie sich in einem Gebäude befinden - gehen Sie in die Nähe eines Fensters. Überprüfen Sie Ihre Netzauswahl. Versuchen Sie eine manuelle Suche, oder buchen Sie sich in ein anderes Netz ein. Siehe „Netzsuche“. Sehen Sie in der Netzversorgungskarte nach, ob sich Ihr Standort innerhalb des Versorgungsbereichs befindet. Wird die Meldung „Beschränkt“ angezeigt? Überprüfen Sie die Einstellungen der Optionen „Anrufsperrung“, „Festgelegte Nummern“. Wurde das festgelegte Gebührenniveau erreicht? Geben Sie Ihren PIN2-Code ein, und setzen Sie den das Gebührenniveau zurück, oder setzen Sie sich mit Ihrem Diensteanbieter in Verbindung. Siehe „Ges.-Geb.limit einstellen“. Wurde eine neue SIM-Karte eingesetzt? Vergewissern Sie sich, daß keine Beschränkungen festgelegt wurden.
Sie keine Anrufe empfangen können	Überprüfen Sie die Antenne. Ist sie vollständig ausgezogen? Überprüfen Sie die Signalstärkenanzeige auf dem Display. Wenn das Signal schwach ist, treten Sie aus dem Funkschatten heraus, oder - wenn Sie sich in einem Gebäude befinden - gehen Sie in die Nähe eines Fensters. Überprüfen Sie die Einstellungen der Optionen „Anrufumleitung“ und „Anrufsperrung“. Überprüfen Sie die Einstellungen der Optionen „Rufton“ und „VibraCall“. Wenn beide Optionen ausgeschaltet sind, ertönt kein Rufton. Siehe „Rufton oder VibraCall“.
Sie Ihr Telefon sich nicht entsperren können	Haben Sie eine neue SIM-Karte eingesetzt? Geben Sie den neuen PIN-Code ein. Siehe „Eingeben Ihres PIN-Codes für die SIM-Karte“. Verwenden Sie ein Ersatzgerät? Geben Sie den Standardcode zum Entsperren des Telefons ein - 1234. Haben Sie den Entsperrcode vergessen? Drücken Sie die Taste  , und ändern Sie den Entsperrcode (hierzu benötigen Sie Ihren Sicherheitscode).
Ihre PIN gesperrt ist	Geben Sie den Code zum Entsperren der PIN ein, den Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte erhalten haben (siehe „Eingeben Ihres Entsperrcodes“).
Ihre PIN2 gesperrt ist	Geben Sie den Code zum Entsperren der PIN2 ein, den Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte erhalten haben (siehe „PIN2 ändern“).



Ihre SIM-Karte nicht funktioniert	<i>Ist die Karte richtig herum eingesteckt? Siehe „Einsetzen der SIM-Karte“.</i> <i>Weist der vergoldete Chip sichtbare Beschädigungen auf oder ist er verkratzt? Schicken Sie die Karte an Ihren Diensteanbieter zurück.</i> <i>Überprüfen Sie die Kontakte der SIM-Karte. Wenn sie verschmutzt sind, reinigen Sie sie mit einem antistatischen Tuch.</i>
Sie Ihren Akku nicht aufladen können	<i>Überprüfen Sie das Ladegerät. Ist es richtig angeschlossen? Sind seine Kontakte sauber und trocken? Siehe „Der Akku“.</i> <i>Überprüfen Sie die Kontakte des Akkus. Sind sie sauber und trocken?</i> <i>Überprüfen Sie die Temperatur des Akkus. Wenn er warm ist, lassen Sie ihn vor dem Wiederaufladen abkühlen.</i> <i>Ist der Akku alt? Die Akkuleistung läßt nach einem Jahr nach. Ersetzen Sie den Akku.</i>
Ihr Akku sich schneller als gewöhnlich entlädt	<i>Befinden Sie sich in einem Gebiet mit veränderlicher Netzversorgung? In solchen Gebieten wird der Akku stärker als gewöhnlich beansprucht.</i> <i>Ist Ihre Antenne vollständig ausgezogen? Bei ausgezogener Antenne wird der Akku weniger stark beansprucht.</i> <i>Ist der Akku neu? Ein neuer Akku erreicht seine normale Leistung erst nach zwei bis drei Lade-/Entladezyklen. Siehe „Aufladen eines neuen Akkus“.</i> <i>Ist der Akku alt? Die Akkuleistung läßt nach einem Jahr nach. Ersetzen Sie den Akku.</i> <i>Wurde der Akku nicht vollständig entladen? Entladen Sie den Akku vollständig (bis sich das Telefon selbsttätig abschaltet), und laden Sie ihn über Nacht wieder auf.</i> <i>Vergewissern Sie sich, daß die Funktion „Art der Netzsuche“ im Menü „Netzauswahl“ nicht auf Schnell oder Permanent eingestellt ist. Siehe „Netzsuche“.</i> <i>Vergewissern Sie sich, daß die Funktion „Akkusparbetrieb“ nicht auf Aus eingestellt ist.</i> <i>Verwenden Sie Ihr Telefon bei extremen Temperaturen? Bei extremer Hitze oder Kälte läßt die Akkuleistung deutlich nach.</i>
Sie die Rufumleitung oder die Rufsperrung nicht abschalten können	<i>Warten Sie, bis Sie sich wieder in einem Gebiet mit guter Netzversorgung befinden, und versuchen Sie es erneut.</i>
Das Symbol  blinkt	<i>Es ist kein Speicherplatz für weitere SMS-Mitteilungen verfügbar. Rufen Sie das Menü „Nachricht“ auf, und löschen Sie eine oder mehrere gespeicherte Mitteilungen.</i>
Sie keine Auslandsgespräche tätigen können	<i>Einige Diensteanbieter sperren den Zugriff auf internationale Vorwahlnummern automatisch. Setzen Sie sich mit Ihrem Diensteanbieter in Verbindung.</i> <i>Haben Sie die erforderlichen Vorwahlen eingegeben? Halten Sie die Taste  gedrückt, um die Vorwahl für Auslandsgespräche (+) aufzurufen, und geben Sie die gewünschte Landeskennzahl und die Rufnummer ein.</i>

Index

A	Automatische Wahlwiederholung ... 22	F	Kapazität
Abgehende Nachricht 47, 65	B	Faxrufe	Prüfen der Kapazität des
Abgehende Rufe sperren 43	Bearbeiten von Mitteilungen 46	Umleiten 40	Telefonbuchs 35
Abschalt-Timer 63	Beenden von Verbindungen 25	Zubehör 70	Überprüfen der Akkukapazität ... 38
Adapterstecker 69	Bevorzugte Netze 57	Fehlerbehebung 71	Kurzmitteilungen 45
Akkuanzeige 38	Blockiert-Meldung 21, 52	Fehlersuche 71	Kurzmitteilungsanzeige 12
Akkuladeanzeige 12	C	Festgelegte Nummern 36	Kurzwahl 67
Akkus	Cell Broadcast 48	Anwählen von Rufnummern 36	Kurzwahl (Turbowahl) 23
Einsetzen 16	D	Einstellen 36	Kurzwahleinstellung 37
Entfernen 17	Datenrufe	Freigabecode 26	
Laden 13	Umleiten 40	Freigeben Ihres Telefons 52	L
Laden im Tischladegerät 15	Zubehör 70	Funktionstasten 11	Laden des Akkus im Tischladegerät ... 15
Warnung bei leerem Akku 15	DTX 53	G	Lautstärketasten 11
Wartung 14	E	Geb.einh. anzeigen 67	Leerer Akku, Warnung 15
Akkusparbetrieb 53	Eingeben von Buchstaben 31	Gebühren anzeigen 59, 67	Lesen von Kurzmitteilungen 46
Alle Gespr. umleiten 39	Einsetzen eines Akkus 16	Gebühreneinstellung 60	Letzte zehn Gespräche 35, 67
Alle Umleit. löschen 40	Eintrag hinzufügen 67	Gebührenzähler 60	Löschen 34, 40
Ankommende Rufe sperren 43	zum SIM-Speicher 33	Zurücksetzen 60	Letzte zehn Gespräche 35
Anruf erwidern 47	Eintrag nach Namen finden 33	Gespr. und Fax 40, 67	Mitteilung 47
Anrufbeantw. rufen 47	Eintrag hinzufügen 33	Gesprächsoptionen 38	Nachricht 48
Anrufbeantworter	in SIM-Speicher 34	Gesprächsoptionen, Menü 38	Telefonbucheinträge 34
Nummer 48	zum Telefonbuch 34	Global zurücksetzen 54	
Rufen 47	Entfernen eines Akkus 17	I	M
Anrufen	Entgegennehmen von Anrufen 25	Individuell umleiten 40	Meine Nummer nicht zeigen 67
Nummer im Telefonbuch	Entsperrode 26	Intelligente Schalttaste 11	Meine Rufnummer(n) 35
wählen 23	Eingeben 21	J	Menüs
Anrufen einer in einer Mitteilung ent-	Eingeben und Ändern 51	Jetzt sperren 51, 66	Gesprächsoptionen 38
haltenen Nummer 47	Entsperrode ändern 51		Gesprächszähler 58
Anrufmeldung 41	Erhaltene Nachrichten 47		Nachricht 45
Anrufsperrung 43	Erweiterte Menüs 53		Netzauswahl 55
Anrufumleitung 39	Externer Alarm 63		Optionsmenü 29
Antwort mit Taste 44, 67			Personalisierte Menüs 27
Anwählen einer Nummer 22			Schnellzugriffsmenü 65
Anzeige 12			Telefonbuchmenü 32
Anzeigen der eigenen Rufnummer 35			Telefon-einstellung 50
Anzeigen von Zeichen 31			Zubehör-Setup 62
Arbeiten mit den Menüs 25			
Ausführen von Anrufen 22			
Auslandsgespräche 23			
Automatische Rufannahme 62			
Automatische Sperre 51			

N

Nach Pos. such.?	66
Nachricht	
Anrufen einer in einer Mitteilung	47
enthaltenen Nummer	46
Erstellen und Bearbeiten	46
Lesen von Kurzmittellungen	46
Senden von Kurzmittellungen	47
Nachricht, Menü	45
Nachrichteneditor	48, 67
Nachrichten-Einstellung	48
Nachwahl	30
Namen	
Eingeben	31
Netz-/Status-Anzeige	13
Netzauswahl	55
Netzsuche	56
Netzwerke	
Auffinden neuer Netze	57
Automatisch suchen	56
Manuell suchen	56
Neues Netz finden	57
Notrufe	24
Nutzungs-Timer	61

O

Optionsmenü	29
-------------	----

P

Pausen	
In Telefonnummern einfügen	24
Personalisierte Menüs	27
Persönliche Nummern	33
PIN2-Code	26
PIN-Code	
Eingeben	21
Eingeben und Ändern	51
PIN-Code erforderlich	51
PIN-Code erfordert	51

R

Radiostummschaltung	62
Ruf-Timer	59
Rufton einstellen	51
Ruftöne	51

S

Schnellzugriffs Menü	65
Anpassen	68
Senden von Kurzmittellungen	47
Service-Center	48
Short Message Services (SMS)	45
Sicherheitscode	26
Ändern	53
Sicherheitseinrichtungen	26
Signalstärkensymbol	12
SIM-Karte	
Einsetzen	18
Entfernen	18
Freigabetaste	12
PIN2-Code	26
PIN-Code	21, 26, 51
Smart-Taste	11
Sperrpaßwort ändern	44
Status überprüfen	54
Stummschalten	66
Symbole	12

T

Tastatürtöne wählen	53
Tasten	
Intelligente Schaltaste	11
Lautstärketasten	11
SIM-Karte freigeben	12
Smart-Taste	11
Telefonbucheingabe	11
Telefonbuchsuche	11
Telefonanrufe	
Ausführen	22
Ausland	23
Automatische	23
Wahlwiederholung	22
Beenden	25
Entgegennehmen	25
Kurzwahl (Turbowahl)	23
Notrufe	24
Telefonbuch	
Ändern	34
Einträge löschen	34
Nummer wählen	23
Speicherkapazität	30
Speichern von Nummern - siehe	
Eintrag hinzufügen	34
Wählen	34
Zugriff sperren	35
Telefonbucheingabe, Taste	11
Telefonbuchmenü	32
Telefonbuchsuche, Taste	11
Telefoneinstellung	50
Telefonstatus	54
Timer	59
Töne	
Auswählen der Tastatürtöne	53
Einstellen des Ruftons	51

U

Übertragungsrate	40
Umleiten	
Alle Gespräche	39
Datenrufe	40
Faxrufe	40
Sprachanrufe	40
Wenn unerreichbar	39
Unbedingte Anrufumleitung	66

V

Verbindungsanzeige	12
Verfügbare Netze	55
Verfügbare Netzwerke	55
VibraCall	50

W

Wählen von Nummern im	
Telefonbuch	23
Was tun, wenn...	71

Z

Zähler	58
Zeichen	31
Zeit/Datum anzeigen	53
Zeitformat einstellen	53
Zubehör	69
Zubehör-Setup, Menü	62
Zugriff sperren (Telefonbuch)	35
Zurücksetzen und löschen	54





startac8.bk : bcover.fm5 Page 73 Wednesday, September 16, 1998 9:09 AM





68P09406A27

 and **MOTOROLA** are registered trademarks of Motorola.